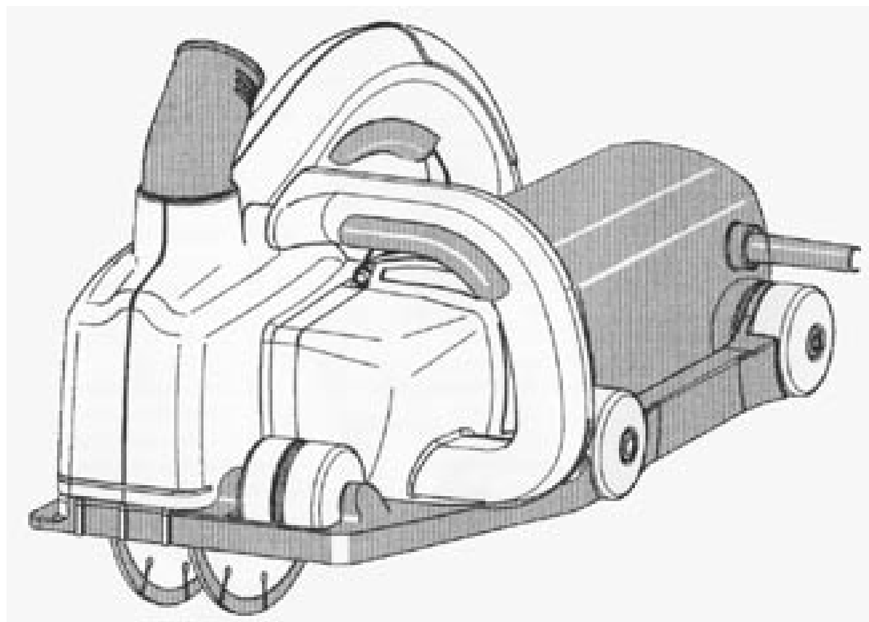
SCHLITZFRÄSE
CHASING MACHINE
RAINUREUSE
SF 50



0295 150 0997/04.04
r:\technik\techdoku\deutsch\sf\sf50\sf50.indd

GÖLZ GmbH
Dommersbach 51
53940 Hellenthal-Blumenthal
Telefon: (02482) 120
Telefax: (02482) 12135

SF 50

EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die wie folgt beschriebene Maschine

Bauart: ***SCHLITZFRÄSE***
Hersteller: ***GÖLZ***
Typ: ***SF 50***
Seriennummer: __________

den Vorschriften in Umsetzung der Maschinenrichlinie 98/37/EG, 73/23/EWG, 89/336/EWG i.d.F. 93/68/EWG, 89/655/EWG i.d.F. 95/36/EG sowie den Anforderungen der Normen EN 50144, EN 13309:2000, EN 13862:2001, EN 1454:1997, EN 55014 und EN 61000-Reihe entspricht.

CE-Declaration of Conformity

We declare, the product

Name: ***CHASING MACHINE***
Manufacturer: ***GÖLZ***
Type: ***SF 50***
Serial number: __________

is in conformity with the Directive 98/37/EC, 73/23/EWG, 89/336/EWG i.d.F. 93/68/EWG, 89/655/EWG i.d.F. 95/36/EC as well as with the standards EN 50144, EN 13309:2000, EN 13862:2001, EN 1454:1997, EN 55014 and EN 61000

Déclaration de Conformité

Nous déclarons que la machine

Modèle: ***RAINUREUSE***
Constructeur: ***GÖLZ***
Type: ***SF 50***
Nº de série: __________

est conforme aux normes de la Directive Machine 98/37/CE, 73/23/EWG, 89/336/EWG i.d.F. 93/68/EWG, 89/655/EWG i.d.F. 95/36/CE ainsi que les exigences des normes EN 50144, EN 13309:2000, EN 13862:2001, EN 1454:1997, EN 55014 et EN 61000 correspondantes.

Hellenthal, den 07.04.2004

....
Leiter Konstruktion/Chief designer/Responsable Conception

GÖLZ

Inhaltsverzeichnis/Contents/Sommaire

Symbole-Symbols-Symboles



Warnung vor elektrischer Spannung!
Elekrtical Hazard!
Attention tension electrique!



Augenschutz tragen!
Wear safety glasses!
Port de lunettes!



Gehörschutz tragen!
Wear ear muffs
Protection acoustique obligatores!



Warnung vor allgemeiner Gefahr!
General danger!
Attention danger particulier!



Schutzhelm tragen!
Wear safety helmet!
Port du casque!



Schutzschuhe tragen!
Wear safety boots!
Chaussures de securite obligatores!



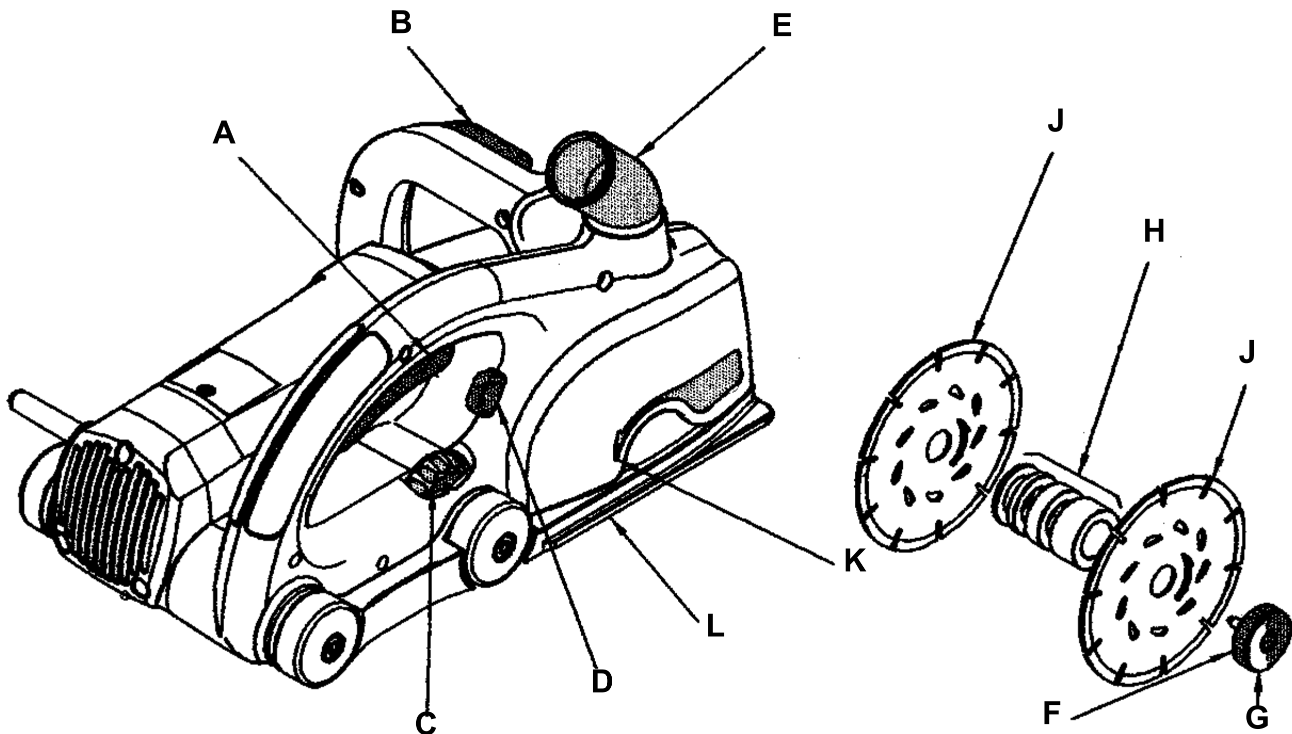
Nicht berühren!
Never touch!
Ne pas toucher!



Schutzhandschuhe tragen!
Wear protective gloves!
Gants obligatores!



Schutzkleidung tragen!
Wear safety clothes!
Vetements protecteurs obligatores!



D

A) Schalterwippe
B) Entriegelungsschalter (zweistufig)
C) Stellrad
D) Fahrgestellentriegelung
E) Saugstutzen
F) Schnellverschluss
G) Klappgriff
H) Distanzringe
J) Diamantscheiben
K) Drehrichtungspfeil
L) Fahrgestell

F

A) bascule de contact
B) interrupteur de déverrouillage (à deux étages)
C) vis de réglage (à deux étages) D) déverrouillage du chariot
E) tubulure d'aspiration
F) fermeture rapide
G) levier pliant
H) bagues d'écartement
J) disques diamantés
K) flèche (sens de rotation)
L) chariot

GB

A) contact flip-flop
B) unlock switch (two-step)
C) adjusting wheel
D) unlock of trolley
E) suction nozzle
F) quick-seal coupling
G) Flap lever
H) distance rings
J) diamond disks
K) arrow indicating direction of rotation
L) trolley

I

A) interruttore a bilanciare
B) interruttore di sblocco a 2 livelli
C) rotella di regulazione
D) sblocco dei carello
E) uscita di aspirazione
F) bloccaggio rapido
G) leva a ribaltamento
H) anelli distanziatori
J) dischi diamantati
K) freccia di rotazione
L) carrello

NL

A) wipschakelaar
B) deblokkeringsschakelaar
C) instelwiel
D) deblokkering frame
E) aansluitmof
F) snelsluiting
G) opklapbare handgreep
H) afstandsring
J) diamantschijven
K) draairichtingpijl
L) frame

E

A) balancin interruptor
B) inte!ruptor de desbloqueo
C) rueda de ajuste
D) desbloqueo dei bastidor
E) tubuladora de aspiración
F) cierre rápido
G) empuñadura basculante
H) anillos distanciadores
J) muelas diamantadas
K) flecha de dirección
L) bastidor

1. Grundlegende Sicherheitshinweise

Achtung! : Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Gerät benutzen. Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

1. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung. Unordnung im Arbeitsbereich ergibt Unfallgefahr.
2. Berücksichtigen Sie Umgebungseinflüsse. Setzen sie Elektrowerkzeuge nicht dem Regen aus. Benutzen Sie Elektrowerkzeuge nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Sorgen Sie für gute Beleuchtung. Benutzen Sie. Elektrowerkzeuge nicht in Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.
3. Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag. Vermeiden Sie Körperberührung mit geerdeten Teilen, zum Beispiel Rohren, Heizkörpern. Herden, Kühlschränken.
4. Halten Sie Kinder fern ! Lassen Sie andere Personen nicht das Werkzeug oder Kabel berühren, halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern.
5. Bewahren Sie Ihre Werkzeuge sicher auf. Unbenutzte Werkzeuge sollten in trockenem, verschlossenem Raum und für Kinder nicht erreichbar aufbewahrt werden.
6. Überlasten Sie Ihr Werkzeug nicht. Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
7. Benutzen Sie das richtige Werkzeug. Verwenden Sie keine zu schwachen Werkzeuge oder Vorsatzgeräte für schwere Arbeiten. Benutzen Sie Werkzeuge nicht für Zwecke und Arbeiten, wofür Sie nicht bestimmt sind, zum Beispiel benutzen Sie keine Handkreissäge, um Bäume zu fällen oder Äste zu schneiden.
8. Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. sie können von beweglichen Teilen erfasst werden. Bei Arbeiten im Freien sind Gummihandschuhe und rutschfestes Schuhwerk empfehlenswert. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.
9. Benutzen Sie eine Schutzbrille. Verwenden Sie eine Atemmaske bei stauberzeugenden Arbeiten.
10. Zweckentfremden Sie nicht das Kabel. Tragen Sie das Werkzeug nicht am Kabel, und benutzen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
11. Sichern Sie das Werkstück. Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder Schraub- stock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten als mit Ihrer Hand und ermöglicht die Bedienung der Maschine mit beiden Händen.
12. Überdehnen Sie nicht Ihren Standbereich. Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für sicheren Stand, und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.
13. Pflegen Sie Ihre Werkzeuge mit Sorgfalt -Halten Sie Ihre Werkzeuge scharf und sauber gut und sicher zu arbeiten. Befolgen Sie die, Wartungsvorschriften und die Hinweise für Werkzeugwechsel. Kontrollieren Sie regelmäßig Stecker und das Kabel, und lassen Sie diese Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern. Kontrollieren Sie Verlängerungskabel regelmäßig, und ersetzen Sie beschädigte. Halten Sie Handgriffe trocken und frei von Öl und Fett.
14. Ziehen Sie den Netzstecker. Bei Nichtgebrauch, vor der Wartung und beim Werkzeugwechsel, wie zum Beispiel. Sägeblatt, Bohrer und Maschinenwerkzeugen aller Art.
15. Lassen Sie keine Werkzeugschlüssel stecken. Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.
16. Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf. Tragen Sie keine an das Stromnetz angeschlossene Werkzeuge mit dem Finger am Schalter. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter beim Anschluss an das Stromnetz ausgeschaltet ist.
17. Verlängerungskabel im Freien. Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel.
18. Seien Sie stets aufmerksam. Beobachten Sie Ihre Arbeit. Gehen Sie vernünftig vor. Verwenden Sie das Werkzeug nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.
19. Kontrollieren Sie Ihr Gerät auf Beschädigungen. Vor weiterem Gebrauch des Werkzeugs die Schutzeinrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion überprüfen. Überprüfen Sie, ob die Funktion beweglicher Teile in Ordnung ist, ob sie nicht klemmen oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile sollen sachgemäß durch eine Kundendienstwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in den Betriebsanleitungen angegeben ist. Beschädigte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden. Benutzen Sie keine Werkzeuge, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.
20. *Achtung!* Zu Ihrer eigenen Sicherheit, benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Werkzeughersteller empfohlen oder angegeben werden. Der Gebrauch anderer als der in der Bedienungsanleitung oder Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zubehörteile kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.
21. Die Reparatur des Gerätes ist von Fachleu vorzunehmen. Das Gerät entspricht den gültigen Sicherheitsvorschriften. Alle Reparaturarbeiten sind ausnahmslos von Fachpersonal und unter Verwendung von ORIGINAL-Teilen vorzunehmen; andernfalls sind schwerwiegende Sicherheitsrisiken für den Anwender möglich. Die Anleitungen sind sorgfältig aufzubewahren.

2. Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Geräteübersicht auf der vorderen inneren Umschlagseite!
Vor dem ersten Gebrauch bitte Seriennummer auf der hinteren Umschlagseite eintragen.

1. Gefahrloses Arbeiten ist mit dem Gerät nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen befolgen. Lassen Sie sich vor dem ersten Gebrauch praktisch einweisen.
2. Vor jeder Benutzung Gerät, Kabel und Stecker überprüfen. Schäden nur von einem Fachmann beseitigen lassen.
3. Das Gerät darf nicht feucht sein und auch nicht in feuchter Umgebung betrieben werden.
4. Schutzbrille, Gehörschutz, Staubschutzmaske, sowie Schutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe tragen.
5. Das Gerät ist nur für Trockenschnitt zugelassen und darf nur mit Staubabsaugung betrieben werden.
6. Es dürfen nur Diamant-Trennscheiben verwendet werden. Sie müssen einwandfrei montiert sein und sich frei drehen können.
7. Trennscheiben vor Stoß und Schlag schützen.
8. Beschädigte oder vibrierende Trennscheiben dürfen nicht weiter verwendet werden.
9. Beim Arbeiten das Gerät immer mit beiden Händen halten und für einen sicheren Stand sorgen (z. B. nicht auf Leitern).
10. Materialien, die während der Bearbeitung gesundheitsgefährdende Stäube oder Dämpfe (z. B. Asbest) erzeugen, dürfen nicht bearbeitet werden.
11. Beim Arbeiten entstehender Staub ist gesundheitsschädlich: Staubabsaugung verwenden und Staubschutzmaske tragen.
12. Vorsicht beim Schlitzen in tragende Wände (Einsturzgefahr).
13. Nach dem Scheibenwechsel Schnellverschluss (F) fest anziehen und Klappgriff (G) einklappen.
14. Die auslaufenden Trennscheiben dürfen nicht abgebremst werden.
15. Netzstecker nur bei ausgeschaltetem Gerät in die Steckdose einstecken. Bei Verwendung von Kabelverlängerungen: Kabeltrommel vollständig abwickeln und auf ausreichenden Kabelquerschnitt achten.
16. Hände weg von rotierenden Trennscheiben.
17. Vorsicht vor in Wänden liegenden elektrischen Leitungen, Gas- und Wasserrohren.
18. Nur Orginal-Zubehör verwenden.

Bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und der allg. Unfallverhütungsvorschriften droht Verletzungsgefahr!

3. Gebrauchsanweisung

3.1 Vor der Inbetriebnahme

Netzspannung beachten: Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Gerätes übereinstimmen.

3.2 Einbau der Diamantscheiben

Gerät mit dem Drehrichtungspfeil (K) nach oben ablegen und durch Drücken der Fahrgestellentriegelung (D) öffnen, dabei das Aufschnappen des Fahrgestells durch leichtes Gegenhalten verhindern .
Klappgriff (G) am Schnellverschluss (F) aufklappen und Schnellverschluss entgegen dem Uhrzeigersinn herausdrehen. Je nach gewünschter Schnittbreite Diamantscheiben (J) und Distanzringe (H) auf die Antriebswelle aufstecken. Niemals 2 Diamantscheiben ohne wenigstens einen dazwischenliegenden Distanzring montieren. Es müssen immer alle 4 Distanzringe montiert sein. Bei fehlenden Distanzringen droht Verletzungsgefahr durch lockere Scheiben und die Beschädigung der Maschine.
Anschließend Schnellverschluss (F) von Hand fest anziehen und Klappgriff (G) einklappen.
Es kann auch nur mit einer Diamantscheibe gearbeitet werden. Distanzringstärken: 3-6-12-21 mm



Wichtig: Drehrichtung beachten! Der Pfeil auf der Diamantscheibe muss mit dem Pfeil (K) auf dem Gehäuse übereinstimmen.



Hinweis: Bei Verwendung von Scheiben, die nicht von GÖLZ zugelassen sind, können Sicherheitsrisiken auftreten. Verletzungen oder Beschädigungen der Maschine können die Folge sein. In diesen Fällen übernehmen wir keine Haftung.

3.3 Ausbau der Diamantscheiben

Unbedingt Netzstecker ziehen!



Achtung: Diamantscheiben können nach dem Schnitt sehr heiß sein. Handschuhe tragen!

Diamantscheiben festhalten, Klappgriff (G) am Schnellverschluss (F) aufklappen und Schnellverschluss lösen.

3.4 Einstellen der Schnitttiefe

Das Stellrad (C) so weit drehen, bis die gewünschte Schnitttief an der Markierung sichtbar ist.

3.5 Staubabsaugung



Das Gerät darf nur mit Staubabsaugung betrieben werden. Für gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen! Der Staubsauger muss zum Absaugen von Feinstaub geeignet sein und eine ausreichende Saugleistung aufweisen. Zusätzlich muss eine Staubschutzmaske nach DIN/EN gegen Feinstäube getragen werden. Saugschlauch fest in den Saugstutzen (E) stecken.

3.6 Anwendungsbereich

Dieses Gerät ist ausschließlich zum Schlitzen und Trennen überwiegend .mineralischer Werkstoffe (z. B. Stahlbeton, Mauerwerk, Fliesen, Straßen- beläge) ohne Verwendung von Wasser bestimmt. Materialien, die während der Bearbeitung gesundheitsgefährdende Stäube oder Dämpfe erzeugen, dürfen nicht bearbeitet werden. Ein unsachgemäßer Gebrauch kann Verletzungen verursachen oder das Gerät beschädigen, dafür haftet der Benutzer.

3.7 Inbetriebnahme

Gerät mit den Laufrollen an die Wand ansetzen. Entriegelungsschalter (B) bis zur ersten Stufe (leichter Druckpunkt) drücken und mit Schalterwippe (A) Gerät einschalten. Nach Anlauf des Motors Entriegelungsschalter (B) bis zur zweiten Stufe drücken, langsam bis zum Tiefenanschlag ins Mauerwerk einschneiden und danach in Schnittrichtung drücken.
Hinweis: Zum schnellen und schonenden Arbeiten tiefe Schnitte in 2 Schritten ausführen: mit geringer Tiefe vorschneiden, anschließend bis zur gewünschten Schnitttiefe fertig schneiden.

3.8 Motorschutz

Überstrom-Abschaltung
Wird das Gerät überlastet, so setzt die Überstromabschaltung ein und die Maschine bleibt stehen. Nach Entlastung läuft das Gerät wieder selbsttätig an. Bevor die Arbeit fortgesetzt wird, sollte die volle Drehzahl erreicht werden.

Thermo-Abschaltung
Wird mit der Maschine längere Zeit im Überlastbereich gearbeitet, so wird der Motor mittels Thermoschutz abgeschaltet. Er schützt den Motor vor Überhitzung.
Nach einer Abkühlzeit von ca. 30 Sekunden kann das Gerät wieder eingeschaltet werden.

3.9 Ursachen für Scheibenüberhitzung

- zu starker Anpressdruck
- Verkanten der Maschine
- schlechte Scheibenqualität
- stumpfe Scheiben (mit Schärfstein nachschleifen)
- verbrauchte Scheiben

3.10 Wartung

Lüftungsschlitze stets frei und sauber halten. Die Maschine hat selbstabschaltende Kohlebürsten. Bei abgenützten Bürsten schaltet der Motor automatisch ab. Danach ist ein Routine-Service fällig.
Für Wartung und Instandsetzung steht Ihnen Ihr **GÖLZ** Vertragshändler zur Verfügung.

4. Technische Daten

Spannung:	230 V
Frequenz:	50 -60 Hz
Stromstärke:	10 A
Aufnahmeleistung:	2200 W
Leerlaufdrehzahl:	8000 min-1
Maschinengewicht:	6,5 kg
Kabellänge:	4 m
Kohlen:	selbstabschaltend
Schmierung:	Fett dauergeschmiert
Max. Trennscheiben-Ø:	150 mm
Trennscheiben-Aufnahme:	22,2 mm
Schutzklasse II	
Nuttiefe:	10 - 50 mm
Nutbreite:	2,0 mm
Nutbreite mit zwei Scheiben:	6,9 - 45,9 mm

Messwert ermittelt nach EN 50144. Der A-bewertete Geräuschpegel des Gerätes beträgt typischerweise:

Schalldruckpegel:	98 dB(A)
Schallleistungspegel:	105 dB(A).
Frequenzbewertete Schwingbeschleunigung:	3,0 m/s2.

Verschleißteile für die in der Betriebsanleitung erwähnten Maschinen wie Kernbohrgeräte, Fugenschneider, Wandsägen und Tischkreissägen

Verschleißteile sind Teile, die bei bestimmungsgemäßem Gebrauch der Maschinen einer betriebsbedingten Abnutzung unterliegen. Die Verschleißzeit ist nicht einheitlich definierbar, sie differiert nach der Einsatzintensität. Die Verschleißteile sind gerätespezifisch entsprechend der Betriebsanleitung des Herstellers zu warten, einzustellen und ggf. auszutauschen. Ein betriebsbedingter Verschleiß bedingt keine Mängelansprüche.

- Vorschub- und Antriebselemente wie Zahnstangen, Zahnräder, Ritzel, Spindeln, Spindelmuttern, Spindellager, Seile, Ketten, Kettenräder, Riemen
- Dichtungen, Kabel, Schläuche, Manschetten, Stecker, Kupplungen und Schalter für Pneumatik, Hydraulik, Wasser, Elektrik, Kraftstoff
- Führungselemente wie Führungsleisten, Führungsbuchsen, Führungsschienen, Rollen, Lager, Gleitschutzauflagen
- Spannelemente von Schnelltrennsystemen
- Spülkopfdichtungen
- Gleit- und Wälzlager, die nicht im Ölbad laufen
- Wellendichtringe und Dichtelemente
- Reib- und Überlastkupplungen, Bremsvorrichtungen
- Kohlebürsten, Kollektoren
- Leichtlöseringe
- Regelpotentiometer und manuelle Schaltelemente
- Sicherungen und Leuchten
- Hilfs- und Betriebsstoffe
- Befestigungselemente wie Dübel, Anker und Schrauben
- Bowdenzüge
- Lamellen
- Membranen
- Zündkerzen, Glühkerzen
- Teile des Reversierstarters wie Anwerfseil, Anwerfklinke, Anwerfrolle, Anwerffeder
- Abdichtbürsten, Dichtgummi, Spritzschutzlappen
- Filter aller Art
- Antriebs-, Umlenkrollen und Bandagen
- Seilschlagschutzelemente
- Lauf- und Antriebsräder
- Wasserpumpen
- Schnittguttransportrollen
- Bohr-, Trenn- und Schneidwerkzeuge
- Energiespeicher

Verschleißteile für diese Maschine sind in der Ersatzteilliste Seite 28 mit (✖) gekennzeichnet und die Ersatzteile mit (#).

1. Instructions de sécurité

Attention! Afin de réduire le risque de décharge électrique, de blessure et d'incendie lors de l'utilisation d'outils électriques, observez les mesures de securite fondamentales suivantes.
Lisez et observez ces instructions avant d'utiliser l'outil. Conservez bien les instructions de sécurité !

1. Maintenez de l'ordre dans votre champ de travail.
   Le désordre dans le champ de travail augmente le risque d'accident.
2. Tenez compte de l'environnement du champ de travail. N'exposez pas les outils électriques a la pluie. N'utilisez pas d'outils électriques dans un environnement humide ou mouillé. Veillez à ce que le champ de travail soit bien éclairé. N'utilisez pas d'outils électriques si des liquides ou des gaz inflammables se trouvent a proximíté.
3. Protégez-vous contre les décharges électriques. Evitez le contact corporel avec des surfaces reliées à la terre, comme p. ex. les tuyaux, radiateurs, cuisinières électriques, réfrigérateurs.
4. Tenez les enfants éloignés ! Ne permettez pas que d'autres personnes touchent à l'outil ou au câble. Tenez-les éloignées de votre champ de travail.
5. Gardez vos outils à un endroit sûr.
   Les outils non utilisés devraient être gardés dans un endroit sec, fermé et hors de la portée des enfants.
6. Ne surchargez pas votre outil.
   Vous travaillerez mieux et plus sûrement dans la plage de puissance indiquée.
7. Utilisez l'outil adéquat. N'utilisez pas d'outils ou de dispositifs adaptables de trop faible puissance pour exécuter des travaux lourds. N'utilisez pas des outils à des fins et pour des travaux pour lesquels ils n'ont pas été conçus, p. ex. n'employez pas de scie circulaire à main pour abattre ou pour ébrancher des arbres.
8. Portez des vêtements de travail appropriés. Ne portez pas de vêtements larges ou des bijoux. Ils pourraient être happés par les pièces en mouvement. Lors de travaux à l'air libre, il est recommande de porter des gants en caoutchouc et des chaussures à semelle antiglissante. Coiffez-vous d'un filet à cheveux s'ils sont longs.
9. Portez des lunettes de protection. Utilisez aussi un masque si le travail exécuté produit de la poussière.
10. Préservez le câble d'alimentation. Ne portez pas l'outil par le câble et ne tirez pas sur celui-ci pour débrancher la fiche de la prise. Préservez le câble de la chaleur, de l'huile et des arêtes vives.
11. Fixez bien la pièce d'ouvrage. Employez un dispositif de serrage ou un étau afin de bien fixer la pièce d'ouvrage. Elle sera ainsi bloquée plus sûrement qu'avec votre main et vous aurez les deux mains libres pour manier l'outil.
12. N'élargissez pas trop votre rayon d'action. Eivtez d'adopter une position fatigante pour le corps. Veillez à ce que votre assise au sol soit ferme et conservez l'equilibre à tout moment.
13. Entretenez vos outils soigneusement. Maintenez vos outils affûtés et propres afin de travailler mieux et plus sûrement. Observez les prescriptions d'entretien et les indications de changement de l'outillage. Vérifiez régulièrement l'état de la fiche et du câble d'alimentation et, en cas d'endommagement, faites-les changer par un spécialiste reconnu. Vérifiez le câble de rallonge périodiquement et remplacez-le s'il est endommagé. Maintenez les poignées sèches et exemptes d'huile et de graisse.
14. Débranchez la fiche de la prise. En cas de non-utilisation, avant de procéder à l'entretien et lors du changement d'outil, comme p. ex. de lame de scie, de foret et de tout autre outillage.
15. Enlevez les clés a outils. Avant de mettre l'outil en marche, assurez-vous que les clés et outils de réglage aient été retirés.
16. Evitez tout démarrage involontaire. Ne portez pas d'outil en ayant le doigt placé sur l'interrupteur tant qu'il est branché au réseau électrique. Assurez-vous que l'interrupteur soit en position de coupure avant de brancher l'outil au réseau électrique.
17. Câble de rallonge pour l'extérieur. A l'extérieur, n'utilisez que des câbles de rallonge homologués et marqués en conséquence.
18. Soyez toujours attentifs. Observez votre travail. Agissez en faisant preuve de bon sens. N'employez pas l'outil lorsque vous êtes fatigués.
19. Contrôlez si votre appareil est endommagé. Avant d'utiliser l'outil à nouveau, vérifiez soigneusement le parfait fonctionnement des dispositifs de sécurité ou des pièces légèrement endommagées. Vérifiez si le fonctionnement des pièces de mouve- ment est correct, si elles ne se grippent pas ou si d'autres pièces sont endommagées. Tous les com- posants doivent être montés correctement et remplir les conditions pour garantir le fonctionnement impeccable de l'appareil. Tout dispositif de sécurité et toute pièce endommagés doivent être réparés ou échangés de manière appropriée par un atelier du service après-vente pour autant que d'autres instruc- tions ne soient contenues dans la notice d'emploi. Tout interrupteur de commande défectueux doit être remplacé par un atelier du service après-vente. N'utilisez aucun outil sur lequel l'interrupteur ne puisse ni ouvrir ni fermer te circuit correctement.
20. Attention! Pour votre propre sécurité, n'utilisez que les accessoires et dispositifs adaptables mentionnés dans la notice d'emploi ou recommandés par le fabricant de l'outil. L 'utilisation d'accessoires ou d'outils adaptables autres que ceux recommandés dans la notice d'emploi ou dans le catalogue, peut signifier pour vous un danger personnel de blessure.
21. Faites réparer votre outil par un spécialiste.
    Cette machine est conforme aux règles de sécurité en vigueur. Toute réparation doit être faite par un spécialiste et uniquement avec des pièces d'origine sinon elle peut être cause de risques graves pour la sécurité de l'utilisateur. Conservez soigneusement ces instructions.

2. Consignes de sécurité

Veuillez observer le dessin d'outil sur la partie intérieure avant!
Avant le premier usage, veuillez noter le numéro de série sur la partie arrière.

1. Pour travailler en toute sécurité avec l'appareil, il convient de lire soigneusement la notice d'emploi et d'entretien, ainsi que les consignes de sécurité, et d'observer les directives correspondantes. Veuillez vous faire donner des conseils pratiques avant la premièrre utilisation.
2. Vérifiez le câble a la fiche de l'appareil avant chaque utilisation. En cas de détérioration, les faire réparer par un homme de l'art.
3. L'appareil ne doit jamais être humide, ni être utilisé dans un environnement humide.
4. Portez des lunettes de protection, une protection acoustique et anti-poussière ainsi que des gants de protection et des chaussures de protection.
5. L'appareil est exclusivement homologué pour une coupe à sec et ne doit qu'utilisé avec un dispositif d'aspiration.
6. Seules des disques diamantés doivent être utilisés. Ceux-ci doivent être parfaitement montés et doivent pouvoir tourner librement.
7. Protégez des disques à tronçonner contre les chocs et les coups.
8. Les disques à tronçonner endommagés ou vibrants ne doivent pas être utilisés.
9. Lors des travaux, l'appareil doit toujours être tenu des deux mains, tout en assurant une bonne stabilité (ce qui exclut par ex. l'utilisation sur une échelle).
10. Les matériaux qui produisent, pendant l'usinage, des poussières ou vapeurs nuisibles à la sante (p. ex. l'amiante), ne doivent plus être traités.
11. La poussière produite lors des travaux de coupe est nocive. Il convient donc d'utiliser une aspiration de la poussière et un masque de protection contre la poussière.
12. Il faut être très vigilant lors de l'exécution de rainures dans des parios portantes (danger d'écroulement).
13. Après le changement des disques, veuillez serrer rigidement la fermeture rapide (F) et fermer le levier pliant (G).
14. Les disques à tronçonner encore en rotation ne doivent en aucun cas être freinés.
15. La fiche ne doit être branchée dans la prise que lorsque l'appareil est arrêté. Si vous usez un allonge câble: Déroulez entièrement l'enrouleur de câble et faites attention au diamètre suffisant du câble.
16. Ne pas approcher les mains aux disques en rotation.
17. Faites attention aux canalisations électriques et aux tuyauteries de gaz et d'eau se trouvant dans les murs.
18. N'utilisez que des accessoires d'origine.

3. Instructions de service

3.1 Avant la mise en service

Attention à a tension du réseau: Elle doit correspondre aux indications de la plaque signalétique de l'appareil.

3.2 Montage des disques diamantés

Déposer l'appareil avec la flèche du sens de rotation (K) vers le haut et ouvrir en poussant le déverrouillage du chariot (D), en évitant la fixation immédiate du chariot en retenant légèrement. Ouvrir le levierpliant (G) à la fermeture rapide (F) et dévisser celle-ci dans le sens contraire de la montre. Dépendant de la largeur de coupe souhaitée, mettre les disques diamantés (J) et les bagues d'écartement (H) sur l'arbre moteur. Ne jamais monter 2 disques diamantés sans mettre au moins une bague d'écartement entre ces deux disques.
Il faut toujours que toutes les 4 bagues d'écartement soient montées. Si des bagues manquent, il y a danger de blessure à cause de disques lâches et de l'endommagement de la machine.
Finalement serrer fortement la fermeture rapide (F) à la main et replier le levier pliant (G).
Il est également possible de travailler avec un seul disque diamanté. Epaisseurs des bagues d'écartement: 3-6-12-21 mm



Important!: Vérifier le sens de rotation! La flèche sur le disque diamanté doit coincider avec la flèche (K) sur le carter.



Indication: Si vous utilisez des disques qui ne sont pas agrées par GÖLZ il y a un risque de sécurité. Des blessures ou des endommagements de la machine peuvent en être la consequence. Dans ces cas nous déclinons notre responsabilité.

3.3 Démontage des disques diamantés

Il est absolument nécessaire de débrancher la fiche secteur!



Attention: Après les travaux, des disques diamatés peuvent être tres chauds. Portez des gants de protection!

Maintenir les disques diamantés, ouvrir le levier pliant (G) à la fermeture rapide (F) et défaire la fermeture rapide.

3.4 Réglage de la profondeur de coupe

Tourner le vis de réglage (C) jusqu'à ce que la profondeur de coupe souhaitée soit visible au repère.

3.5 Aspiration de la poussière



L'outil ne doit être conduit qu'avec un dispositif d'aspiration. Veiller à ce qu'une bonne ventilation de la place de travail est assurée. L'aspirateur traîneau doit être propre à l'aspiration de poussières inertes et avoir un volume aspiré satisfaisant. Il convient en plus d'utiliser un masque de protection anti-poussière selon DIN/EN contre poussière fine. Enficher le tuyau flexible d'aspiration fermement dans la tubulure d'aspiration (E).

3.6 Domaine d'utilisation

Cet appareil est uniquement destiné à fendre ou à couper principalement les matières premières minérales (par ex. le béton armé, l'ouvrage de maçonnerie, les carreaux, les lapis routiers) sans utilisation d'eau. Les matériaux qui produisent, pendant l'usinage, des poussières ou vapeurs nuisibles à la santé, ne doivent plus être travaillés. Une utilisation inapropriée peut occasionner des blessures ou endommager l'appareil pour lequel l'utilisateur est responsable.

3.7 Mise en service

Poser l'appareil avec les galets de roulement sur le mur. Pousser l'interrupteur de déverrouillage (B) jusqu'au premier degré (faible point de poussée) et enclencher l'appareil avec le bascule de contact (A). Après le démarrage du moteur, pousser l'interrupteur de déverrouillage (B) jusqu'au deuxième degré, enfoncer les disques lentement dans l'ouvrage de maçonnerie jusqu'à la butée de profondeur, puis pousser dans le sens de coupe.
Indication: Pour des travaux rapides et soigneux, effectuer des coupes profondes en deux étapes: précouper à petite profondeur, finir de couper jusqu'à la profondeur de coupe souhaitée.

3.8 Disjoncteur - protecteur

Protection contre les surintensités de courant
Si l'appareil continue à être sursollicité, le système de mise hors circuit de protection se déclenche et la machine s'immobilise. Une fois que l'état de Sollicitation normal est de nouveau atteint, l'apparell se remet automatiquement en marche. Avant que le travail soit poursuivi, l'appareil devra tourner à plein régime.

Mise à l'arrêt par thermoprotection
Si la machine est utilisée pendant une période prolongée dans la plage de dépassement de sollicitation admissible, le moteur est mis hors circuit par une protection thermique qui le protège contre les risques de surchauffe. Après un temps de refroidissement d'environ 30 secondes, l'appareil peut de nouveau être mis en marche.

3.9 Causes d'une surchauffe des disques

- pression de poussée trop importante
- machine pas correctement à plat
- mauvaise qualité des disques
- disques émoussés (les affûter au moyen d'une pierre à aiguiser)
- disques usés

3.10 Maintenance

Les fentes d'aération doivent toujours être libres et en parfait etat de propreté. L'appareil est muni de charbons auto-coupants. Losque les charbons sont usés, le moteur est automatiquement mis hors tension. Une intervention de maintenance systématique est alors requise.

Pour la maintenance et le dépannage veuillez vous adresser à votre agence *GÖLZ.*

4. Données techniques

Tension:	230 V
Fréquence:	50 -60 Hz
Intensité:	10 A
Puissance:	2200 W
Vitesse de rotation à vide:	8000 min-1
Masse de l'appareil:	6,5 kg
Longueuer du câble:	4 m
Charbons:	auto-coupants
Lubrification:	par graisse longue durée
Ø maxi du disque:	150 mm
Alésage du disque:	22,2 mm
Mode de protection II	

Profondeur de rainure:	10 - 50 mm
Largeur de rainure avec un disque:	2,0 mm
Largeur de rainure avec deux disques:	6,9 - 45,9 mm

Niveau sonore Mesure determinee conformement a la norme europeene EN 50144. Le niveau de bruit pondere A typique de l'appareil est de

niveau de pression acoustique:	98 dB (A)
niveau de puissance acoustique:	105 dB (A)
Vibrations L'acceleration ponderee typique est de	3,0 m/s2

Pièces d’usure définies dans la notice d’utilisation pour les machines telles que carotteuses, scies à sol, scies murales et scies de tables.

Les pièces d’usure sont celles définies par une usure normale due à l’utilisation courante de la machine dans les conditions normales d’utilisation. La durée d’usure n’est pas définissable en terme de temps, elle dépend de l’intensité d’utilisation. Les pièces d’usure sont à régler ou changer selon les indications définies dans la notice d’utilisation par le fabricant de la machine. Une usure normale due à l’utilisation de la machine ne peut faire prétendre à une demande de garantie.

- Eléments d’entraînement, d’avance tels que crémaillères, pignons, vis sans fin
- écrous pour vis sans fin, roulements de vis, câbles, chaînes, pignons de chaîne, courroies
- Joints, câbles électriques, flexibles, manchettes, prises de courant, accouplements et éléments de commande pneumatiques, hydrauliques, pour eau et carburant
- Éléments de guidage tels que glissières, douilles de guidage, rails de guidage, galets de guidage, roulements, protections de guidage
- Éléments de serrage pour systèmes d’accouplements rapides
- Joints de touret d’injection
- Roulements à aiguilles et linéaires non en bain d’huile
- Joints spi et éléments d’étanchéité
- Embrayage de surcharge systèmes de freinage
- Charbons et collecteurs
- Bagues à désserrage rapide
- Potentiomètres et éléments de commandes manuelles
- Fusibles et ampoules
- Accessoires de fonctionnement
- Éléments de fixation tels que chevilles, vis et vis d’ancrage
- Sandows
- Lamelles
- Membranes
- Bougies d’allumage et de préchauffage
- Pièces du système de démarrage, telles que poignée de démarrage, poulie, ressort
- Brosse joint, joints caoutchouc, bavettes anti-éclaboussement
- Filtres de tous types
- Poulies d’entraînement ou de renvoi et leur bandage
- Éléments anti-flottement de câbles
- Roues d’entraînement et de guidage
- Pompes à eau
- Rouleau de convoyeurs
- Outils de carottage et de sciage
- Réservoir d’énergie

Les pièces d’usures pour cette machine sont dans notre catalogue pièces à la page 28, marquées du signe (✕) et les pièces de rechanges marqué du signe (#).

1. General safty instructions

<u>Warning!</u> When using electric tools, basic safety precautions should always be followed to reduce the risk of fire, electric shock and personal injury. Read these instructions before attempting to operate this product and keep these instructions. For safe operation :

1. Keep work area clean.
   Cluttered areas and benches invite injuries.
2. Consider work area environment
   Don't expose power tools to rain. Don't use power tools in damp or wet locations. Keep work area well lit. Don't use power tools in presence of flammable liquids or gases.
3. Guard against electric shock
   Prevent body contact with grounded surfaces (e.g. pipes, radiators, electric cookers, refrigerators).
4. Keep children away
   Do not let visitors contact tool or extension cord. All visitors should be kept away from work area.
5. Store idle tools
   When not in use, tools should be stored in dry conditions, in a locked cupboard, out of reach of children.
6. Don't overload the tool
   It will do the job better and safer at the rate for which it is intended.
7. Use the right tool
   Don 't force small tools or attachements to do the job of a heavy duty tool. Don't use tools for purposes not intended.
8. Dress properly
   Do not wear loose clothing or jewelry. They can be caught in moving parts. Rubber gloves and non-skid footwear are recommended when working outdoors. Wear protective hair covering to contain long hair .
9. Use safety glasses
   Also use face or dust mask if cutting operation is dusty.
10. Don't abuse the cable
    Never carry tool by the cable ar pull it to disconnect it from receptacle. Keep cable away from heat, oil and sharp edges.
11. Secure work
    Use clamps or a vice to hold work. It is safer than using your hand and it frees both hands to operate the tool.
12. Don'toverreach
    Keep proper footing and balance at all times.
13. Maintain tools with care
    Keep tools sharp and clean for better and safer performance. Follow instructions for lubricating and changing accessories. Inspect tool cables periodically and if damaged, have them repaired by an authorized service facility. Inspect extension leads periodically and replace if damaged. Keep handles dry, clean and free from oil and grease.
14. Disonnect tools
    When not in use, before servicing, and when changing accessories such as blades, bits and cutters.
15. Remove adjusting keys and wrenches
    Check to see that keys and adjusting wrenches are removed from tool before turning it on.
16. Avoid unintentional starting
    Don't carry plugged-in tool with finger on switch. Be sure switch is off when plugging in.
17. Outdoor use extension leads
    When tool is used outdoors, use only extension leads intended for use outdoors and so marked.
18. Stay alert
    Watch what you are doing. Use common sense. Do not operate tool when you are tired.
19. Check damaged parts
    Before further use of the tool, a guard or other part that is damaged should be carefully checked to determine that it will operate properly and perform its intended function. Check for alignment of moving parts, mounting, and any other conditions that may affect its operation. A guard or other part that is damaged should be properly repaired or replaced by an authorized service centre unless otherwise indica- ted elsewhere in this instruction manual. Have defective switches replaced by an authorized service cen- tre. Do not use tool if switch does not turn it on and off.
20. Warning
    The use of any other accessory or attachment other than recommended in this operating instruction or in the Spit catalogue may present a risk of personal injury.
21. Have your tool repaired by an expert
    This machine conforms to all current safety rules. Repairs should only be carried out by an authorized repai- rer, otherwise there may be a serious risk of danger to the user. Keep these instructions.

2. Safty instructions

Please observe the general drawing and explanations on the inner cover!
Before first use, piease fill in the serial number on the back cover.

1. This machine can be operated safely only when the operating instructions have been completely read and strictly observed to. It is recommended to receive practical instruction before using the machine for the first time.
2. Always inspect cable and plug before using the machine. Have damage repaired only by a qualified professional.
3. The machine must not be used when damp and must not be operated in wet environment.
4. Use safety glasses, ear protectors, dust protection mask as well as wear protective gloves and safety shoes.
5. The machine may only be used for dry grinding and with dust exhaustion.
6. Only use diamond cutting disks. They must fit correctly and must be able to rotate freely.
7. Do not jolt or strike the cutting disk.
8. Damaged or vibrating cutting tools must not be used.
9. While operating hold the machine with both hands and ensure a safe stand (e. g. not on a ladder).
11. Materials releasing noxious dust or steam during the work may not be treated (e. g. asbestos).
12. The dust generated when working is detrimental to health: wear dust mask and protective goggles.
13. Caution when cutting slots in structural walls (danger of collapse).
14. Having exchanged the disks, please tighten strongly the quick-seal coupling (F) and close the flap lever (G).
15. The decelerating cutting disks must not be braked.
16. Insert plug in power supply socket only when machine is switched off. Application of extension cords: Wind off the cable drum completely; a sufficient cable diameter is essential!
17. Do not touch rotating cutting disks.
18. Beware of electric lines, gas and water pipes embedded in walls.
19. Use only genuine accessories.

Non-observance of the safety instructions and the prescriptions regarding the prevention of accidents will occur the risk of injury!

3. Instructions for use

3.1 Before using the equipment

Consider the main voltage: The main voltage of the source of supply is the same that shown on the information plate on the equipment.

3.2 Assembling of the diamond disks

Lay down the tool (the side with the arrow (K) up!) and open it by pressing the unlock of the trolley (D). Simultaneously, please hold up slightly which will prevent a springing up of the trolley. Lift up the flap lever (G) at the quick-seal coupling (F) and unscrew the coupling counter-clockwise. Mount diamond disks (J) and distance rings (H) on the main shaft according to the desired cutting width. Never tip 2 diamond disks without at least 1 distance ring in-between. It is in any case necessary to assemble each of the 4 distance rings.
Missing spacers will occur the risk of injury and damage the tool due to loose disks. Then tighten strongly quick-seal coupling (F) by hand and close the flap lever (G). Operating with only one diamond disk is also possible.
Thickness of distance rings: 3-6-12-21 mm



Important! Pay attention to the direction of rotation! Position the arrow on the disk in the same direction of rotation as indicated by the arrow (K) on the housing.



Please note: It might be a security risk when using disks which have not been approved by GÖLZ. Risks of injury and damage of the tool may occur. In these cases we will not undertake any liability.

3.3 Disassembling the diamond disks

It is essential to remove the plug from the main socket!



Caution: After the cuttingt the diamond disks will possibly be very hot. Wear protectlve gloves!

Hold the disks, lift up the flap lever (G) at the quick-seal coupling (F) and release the quick-seal coupling.

3.4 Adjusting the cutting depth
Turn the adjusting wheel (C) until the required cutting depth can be seen at the marking.

3.5 Dust exhaust



The tool may only be used with a dust exhaustion. A good ventilation of the working place has to be ensured! The vacuum cleaner must be adapted for exhausting stone dust and show sufficient suction speed. Additionally, a dust -protective mask has to be worn according to DIN/EN against fine dust.

Put the hose in the suction nozzle (E).

3.6 Area of use

This tool is solely determined for cutting slots and separation of mainly mineral materials (e.g. reinforced concrete, masonry, tiles, pavements) without water. Materials releasing noxious dust or steam during the work may not be treated. Improper use may cause injury or damage the tool; thus the user is liable.

3.7 Using the equipment

Put the machine with the roller idlers against the wall. Press the unlock switch (B) to the first stage (slight trigger slag) and switch on the tool by means of the contact flip-flop (A). After starting the motor, press the unlock switch (B) to the second stage, insert the machine slowly in the wall up to the depth stop and then press toward the direction of cutting .

Please note: For attaining quick and gentle operation results, deep cuttings have to be executed in two different steps: pre-cut with smaller depth then finalize the cutting until the desired depth.

3.8 Motor protection

Automatic stop: overload

If the machine continues to be overloaded, the machine will stop. When the load has been reduced, the machine starts again automatically and progressively. Let it reach the maximum speed of rotation before starting work again.

Automatic stop: thermal

If the machine works fora long time on overload, the motor is protected against overheating by an automatic thermal stop which stops the current. After a cooling time of about 30 seconds, the equipment can be started again.

3.9 Reasons for overheating the disks

- too high contact pressure
- work on a slant
- bad quality of the diamond
- dull diamond disks (regrind with grindstone)
- used diamond disks

3.10 Maintenance

Keep the venting slots always clean. The machine has self-disconnecting carbon brushes. When the brushes are worn, the motor will switch-off automatically, then a routine-service is necessary. For maintenance and repair servicing, any GÖLZ branch is available. Further details can be obtained from your local branch.

4. Technical Data

Voltage:	230 V
Frequency:	50 -60 Hz
Amperage:	10 A
Power input:	2200 W
Idle running:	8000 rpm
Weight:	6,5 kg - 14.3 lbs
Cable length:	4 m - 13.123 ft.
Carbons:	self disconnecting
Lubrication:	grease lubrication
Max. blade-Ø::	150 mm - 5.9 in.
Blade shaft size:	22,2 mm - 0.87 in.
Class II	

Slot depth:	10 - 50 mm 0.39 - 1.97 in.
Slot width with one disk:	2,0 mm - 0.078 in.
Slot width with two disks:	6,9 - 45,9 mm 0.27 - 1.81 in.

Noise Measured values determined to EN 50144. Typically the A-weighted noise levels of the tool are:

Sound pressure level:	98 dB(A)
Sound intensity level:	105 dB(A).
Vi bration The typical weighted acceleration is:	3,0 m/s² - 9.84 ft/sec²

Wearing parts for contruction devices mentioned in the operating manual such as drilling and sawing machines

Wearing parts are the parts subject to operation-related (natural) wear during proper use of the device. The wearing time cannot be uniformly defined, and differs according to the intensity of use. The wearing parts must be adjusted, maintained and, if necessary, replaced for the specific device in accordance with the manufacturer's operating manual. Operation-related wear is not a reason for defect claims.

- Feed and drive elements such as toothed racks, gearwheels, pinions, spindles, spindle nuts, spindle bearings, cables, chains, sprockets, belts
- Seals, cables, hoses, packings, connectors, couplings and switches for pneumatic, hydraulic, water, electrical and fuel systems
- Guide elements such as guide strips, guide bushes, guide rails, rollers, bearings, sliding protection supports
- Clamping elements for quick-separating systems
- Flushing head seals
- Slide and roller bearings that do not run in an oil bath
- Shaft oil seals and sealing elements
- Friction and safety clutches, braking devices
- Carbon brushes, commutators/armatures
- Easy-release rings
- Control potentiometers and manual swiching elements
- Securing elements such as plugs, anchors, screws and bolts
- Fuses and lamps
- Auxiliary and operating materials
- Bowden cables
- Discs
- Diaphragms
- Spark plugs, glow plugs
- Parts of the reversing starter such as the starting rope, starting pawl, starting roller and starting spring
- Sealing brushes, rubber seals, splash protection cloths
- Filters of all kinds
- Drive rollers, deflection rollers and bandages
- Cable anti-twist elements
- Running and drive wheels
- Water pumps
- Cut-material transport rollers
- Drilling, parting and cutting tools
- Energy storage

Wearing parts of this machine are marked in the spare parts list page 28 with (✕) and the spare parts with (#).

1. Norme di sicurezza

ATTENZIONE! Al fine di prevenire incidenti a persone e/o cose si prega di osservare le seguenti norme di sicurezza. Leggere e applicare tali indicazioni prima di utilizzare il Vostro attrezzo.

1. Tenere in ordine il posto di lavoro. Disordine sul posto di lavoro aumenta il rischio di incidenti.
2. Tenere conto delle condizioni ambientali.
   Non esporre utensili elettrici alla pioggia.
   Non utilizzare utensili in ambienti umidi o bagnati.
   Aver cura di illuminare bene illuogo di lavoro.
   Non utilizzare utensili elettrici nelle vicinanze di liquidi infiammabili o di gas.
3. Evitare le scariche elettriche.
   Evitare contatti con oggetti con messa a terra, per es. tubi, termosifoni, forni, frigoriferi.
4. Evitare l'avvicinamento di persone estranee ai lavori.
   Non lasciare toccare il cavo o'utensile a terze persone, allontanarle dal campo di lavoro.
5. Conservare gli utensili in luogo sicuro. Utensili non in uso dovrebbero essere conservati in luoghi asciutti e sicuri ed in modo da non essere accessibili ai bambini.
6. Non sovraccaricare l'utensile. Attenersi alle indicazioni di potenza riportate sulla targhetta di identificazione.
7. Utilizzare gli utensili adatti.
   Utensili destinati ad usi non idonei compromettono la buona funzionalità dell'attrezzo.
8. Vestire adeguatamente. E'vietato l'uso di indumenti larghi che potrebbero agganciarsi alle parti in movimento; si raccomanda l'uso di guanti e scarpe antinfortunistiche.
9. Occhiali di sicurezza. Utilizzare sempre occhiali di sicurezza. Effettuando lavori che producono polvere usare anche una maschera.
10. Evitare errati impieghi del cavo. Non sollevare l'utensile dalla parte del cavo e non utilizzarlo per staccare la spina dalla presa. Salvaguardare il cavo da elevate temperature, olio e spigoli taglienti.
11. Bloccare il pezzo da lavorare. Utilizzare dispositivi di bloccaggio o una morsa per tenere fermo il pezzo permettendo di lavorare con ambedue le mani.
12. Evitare posizioni malsicure. Mantenere posizione ferma e sicura garantendo un perfetto equilibrio.
13. Curare attentamente i propri utensili. Mantenere i propri utensili ben affilati e puliti. Seguire le prescrizioni di assistenza e le indicazioni dei cambio degli utensili di consumo. Controllare regolarmente il cavo ed in caso di danni provvedere alla sostituzione presso il riparatore autorizzato. Le impugnature devono essere asciutte e prive di olio e grasso.
14. Staccare la spina dalla presa. Prima di effettuare riparazioni e cambio di utensili di consumo, staccare la spina dalla presa.
15. Non lasciare sull'apparecchio chiavi di servizio. Prima di mettere l'apparecchio in funzione, controllare che tutte le chiavi ed utensili di aggiustamento siano state tolte.
16. Evitare avviamenti accidentali. Non avvicinare all'interruttore utensili collegati alla rete elettrica. Allacciando l'apparecchio alla rete elettrica, assicurarsi che l'interruttore sia disinserito.
17. Cavi di prolungamento all'aria aperta. All'aria aperta utilizzare solo cavi di prolungamento appositamente ammessi e contrassegnati.
18. Prestare sempre attenzione. Non usare l'apparecchio quando si è distratti.
19. Controllare che l'utensile non sia danneggiato. Prima di usare l'apparecchio controllarne l'efficienza e il perfetto funzionamento dei dispositivi di sicurezza. Controllare il funzionamento delle parti mobili: che non siano bloccate, che non vi siano parti rotte, che tutte le altre parti siano state montate in modo giusto e che tutte le altre condizioni che potrebbero influenzare il regolare funzionamento dell'apparecchio siano ottimali. Dispositivi di sicurezza o parti danneggiate devono essere riparati o sostituiti a regola d'arte tramite un Centro Assistenza qualora nelle istruzioni d'uso non siano date indicazioni diverse. Interruttori danneggiati devono essere sostituiti da un Centro Assistenza. Non usare apparecchi con interruttori che non inseriscano e/o disinseriscano correttamente la tensione di rete.
20. Attenzione!
    Per la propria sicurezza usare solo utensili o accessori riportati nelle istruzioni d'uso o offerti negli appositi cataloghi.
    L'uso di accessori o utensili di consumo diversi o comunque non raccomandati nelle istruzioni d'uso o catalogo, possono significare pericoli di ferimento.
21. Per la riparazione dei Vostro attrezzo è consigliabile affidarsi ad un riparatore autorizzato. Questo utensile e conforme alle norme di sicurezza in vigore. Tutte le riparazioni devono essere effettuate da un riparatore autorizzato, impiegando esclusivamente pezzi di ricambio originali alfine di evitare rischi all'utilizzatore. Conservare accuratamente queste istruzioni.

2. Avvertenze di sicurezza

Si prega di utilizzare, quale riferimento, il quadro generale degli utensili sul lato interno della copertina anteriore! Prima di iniziare con l'utilizzazione, annotare il numero di serie sulla copertina posteriore.

1. E’possibile lavorare senza pericolo con l’apparecchio soltanto dopo aver letto completamente le Istruzioni per l’uso e le Avvertenze di sicurezza, seguendo le indicazioni ivi contenute. Prima di iniziare ad usare l’appareccio farsi mostrare in pratica come funziona.
2. Controllare l’apparecchio, il cavo e la spina ogni volta prima dell’uso. Far eseguire le riparazioni soltanto da un tecnico specializzato.
3. L’apparecchio non dovrà essere messo in funzione se umido o in ambiente umido.
4. Indossare occhiali di protezione, protezione acustica, maschera di protezione contro la polvere nonché guanti di protezione e scarpe di sicurezza.
5. L’apparecchio è omologato soltanto per il taglio a secco. Usare l’attrezzo soltanto assieme all’aspiratore.
6. E’consentito unicamente l’uso di dischi diamantati. Gli stessi dovranno essere montati in modo perfetto e poter girare liberamente.
7. Proteggere i dischi diamantati da urti e colpi.
8. Non è consentito l’uso di dischi diamantati che presentino danneggiamenti o vibrazioni.
9. Lavorando tenere sempre l’apparecchio con due mani e assicurarsi che sia ben fissato (ad es. non sopra una scala).
10. Non devoneo essere lavorati materialiche, durante la lavorazione, emettono polveri o vapori nocivi alla salute (ad es. amianto).
11. La polvere prodotta nella lavorazione è dannosa per la salute. Provvedere all’aspirazione e indossare la maschera di protezione.
12. Attenzione nell’esecuzione di tagli su pareti portanti (pericolo di crollo).
13. Dopo il cambio del disco lama si deve stringere a fondo la bloccaggio rapido (F) e ripiegare la leva a ribaltamento (G).
14. Non è consentito frenare i dischi diamantati che si trovino in fase di fine rotazione.
15. Inserire la spina nella presa a rete soltanto ad apparecchio spento. Se si usano prolunghe: svolgere il cavo completamente e usare un cavo di sezione sufficiente.
16. Tenere lontano le mami dai dischi in rotazione.
17. Attenzione alle condutture elettriche, di acqua e gas che si trovano nelle pareti.
18. Usare unicamente accessori originali.
    Pericolo di lesioni se non vengono osservate le norme di sicurezza e le prescrizioni generali per la prevenzione degli infortuni!

3. Istruzioni d’uso

3.1 Prima dell’avviamento

Osservare la tensione di rete: la tensione della sorgente di corrente deve corrispondere ai valori riportati sulla targhetta dell’apparecchio.

3.2 Montaggio dei dischi diamantati

Appoggiare l’apparecchio con la freccia di rotazione (K) rivolta verso l’alto e aprirlo schiacciando lo sblocco del carello (D) trattenendolo per impedirne l’apertura improvvisa. Aprire la leva (G) dei bloccaggio rapido (F) e svitare il bloccaggio rapido girandolo in senso antiorario. A seconda della larghezza di taglio desiderata, calettare i dischi diamantati (J) e gli anelli distanziatori (H) sull’albero di comando. Non montare mai due dischi senza inserire almeno un anello distanziatore tra di loro. Si devono montare sempre tutti e 4 i distanziali. Se mancano gli anelli distanziatori, si rischia di subire lesioni e di danneggiare la macchina a causa dei dischi allentati. Quindi stringere a mano il bloccaggio rapido (F) e chuidere la leva a ribaltamento (G). Epossiblile lavorare anche con un solo disco diamantato. Spessore degli anelli distanziatori: 3-6-12-21 mm.



Importante! Fare attenzione alla direzione di rotazione! La freccia sul disco diamantato deve corrispondere con la freccia (K) che si trova sull’involucro.



Avvertenza: Se si impiegano dischi diamantati non benestariati da GÖLZ, possono insorgere rischi per la sicurezza, con conseguenti lesioni fisiche o danni alla macchina. In questi casi decliniamo ogni responsabilità.

3.3 Smontaggio dei dischi diamantati

Estrarre la spina dalla presa di rete!



Attenzione: Dopo il taglio i dischi diamantati possono scottare. Portare guanti di sicurezza!

Tenere fermi i dischi diamantati, aprire la leva a ribaltamento (G) sul bloccaggio rapido (F) e allentare il bloccaggio rapido.

3.4 Regolazione della profondita di tagtio

Girare la rotella di regolazione (C) fino a vedere la tacca corrispondente alla profondita di taglio desiderat.

3.5 Aspirazione polvere



Usare l'attrezzo soltanto assieme all'aspiratore. Provvedere ad una buona aerazione del posto di lavoro! L'aspirapolvere deve essere adatto per l'aspirazione di polvere minerale ed avere una sufficiente potenza d'aspirazione. Inoltre è indispensabile portare una maschera protettiva contro micropolveri secondo norma DIN/EN. Spingere il flessibile per inserirlo nell'uscita di aspirazione (E).

3.6 Campo d'impiego

Questo utensile è previsto unicamente per fendere e dividere materiali prevalentemente minerali (ad esempio cemento armato, muratura, piastrelle, rivestimenti stradali) senza impiego d'acqua.

Non devono essere lavoratori materiali che, durante la lavorazione, emettono polveri o vapori nocivi alla salute. Un utilizzo non appropriato può provocare lesioni oppure danneggiare l'utensile.

3.7 Messa in esercizio

Appoggiare l'apparecchio con le rotelle sulla parete. Spingere l'interruttore di sblocco (B) fino al primo livello (punto di leggera pressione) e accendere l'apparecchio agendo sull'interruttore a bilanciare (A). Dopo l'avviamento del motore, premere l'interruttore di sblocco (B) fino al secondo livello, tagliare entrando lentamente nella muratura fino alla battuta in profondita e quindi spingere nella direzione di taglio. Avvertenza: Per garantire un lavoro rapido e delicato si devono eseguire i tagli profondi dividendoli in due passate: taglio preliminare con una profondità di passata ridotta, quindi tagliare fino alla profondità desiderata.

3.8 Protenzione motore

Interruzione per sovraccarico

Se si continua a sovraccaricare l'apparecchio, scatterà l'interruzione per sovraccarico e la macchina si ferma. Diminuendo il carico, l'apparecchio si rimette in marcia automaticamente. Prima di continuare a lavorare si dovrà aspettare di aver raggiunto il numero massimo di giri.

Interruzione termica

Se si lavora per un tempo prolungato con la macchina in sovraccarico, il motore verrà spento da una protezione termica. Questa protegge il motore dal surriscaldamento. Una volta trascorso un tempo di raffreddamento di 30 sec. si potrà riaccendere l'apparecchio.

3.9 Cause di surriscaldamento dei dischi

- Si esercita troppa pressione contro il muro
- La macchina non è diritta
- Cattiva qualità dei dischi
- Dischi hanno perso il filo (affilare con pietra)
- Dischi consumati

3.10 Controllo

Mantenere sempre libere e pulite le fessure di aerazione. L'appareccio è dotato di carboncini ad autospegnimento. Quando i carboncini sono usurati, il motore si spegne automaticamente. In questo caso è necessario un intervento di manutenzione ordinaria. Per interventi di manutenzione e riparazione è a Vostra disposizione il centro di servizjo GÖLZ.

4. Informazioni techniche

Tensione:	230 V
Frequenza:	50 -60 Hz
Intensità corrente:	10 A
Assorbimento:	2200 W
Numero di giri a vuoto:	8000 min-1
Peso dell'apparecchio:	6,5 kg
Lunghezza del cavo:	4 m
Carboncini:	ad autospegnimento
Lubrificazione:	permanente a grasso
Dischi dimantati esterno Ø:	150 mm
Dischi dimantati foro:	22,2 mm
Classe di protezione II	

Profondità di scanalatura:	10 - 50 mm
Profondità di scanalatura con un disco:	2,0 mm
Profondità di scanalatura con due dischi:	6,9 - 45,9 mm

Valore du misurazione rivelato in conformita alle norma EN 50144. Il valore dellivello di rumore A tipico dell'apparecchio e il seguente:

Livello di pressione acustica:	98 dB(A)
Livello di potenza sonora:	105 dB (A)
Il vatore tipico di accelerazione à di	3,0 m/s²

1. Veiligheidsadviezen

Attentie! Bij het gebruik van elektrische gereedschappen moeten tegen schok-, verwondings- en brandgevaar, in principe steeds de volgende veiligheidsmaatregelen in acht worden genornen. Lees en let goed op deze adviezen voor u een rnachine gebruikt. Berg deze veiligheidsadviezen goed op !

1. Houdt het werkgebied op orde. Een wanordelijke werkomgeving leidt tot ongelukken.
2. Houdt rekening met omgevings-invloeden. Laat elektrische gereedschappen niet in de regen liggen. Gebruik elektrische gereedschappen niet in een vochtige of natte omgeving. Zorg voor een goede verlichting. Gebruik elektrische gereedschap- pen niet in de buurt van brandbare vloeistoffen of gassen.
3. Voorkom een elektrische schok. Vermijdt lichaamskontakt met geaarde objekten, zoals metalen buizen, radiatoren, C. V. kachels, koelkasten enz.
4. Houdt kinderen uit de buurt. Laat andere personen niet aan het gereedschap of snoer komen, houdt ze weg van het werkgebied.
5. Berg het gereedschap veilig op. Niet in gebruik zijnde elektrische gereedschappen moeten jn droge, afgesloten ruimten, buiten het bereik van kinderen bewaard worden.
6. Overbelast het gereedschap niet. Men werkt beter en veiliger binnen het aangegeven vermogensbereik.
7. Gebruik het juiste gereedschap. Gebruik geen machines met een te laag vermogen of voorzetapparatuur voor een te zware belasting. Gebruik de rnachines niet voor een doel of karwei, waarvoor zij niet bestemd zijn, b. v. gebruik geen handcirkelzaag voor het omzagen van bomen of snoeien van takken.
8. Draag geschikte werkkleding. Draag geen slobberende kleding of sieraden. Deze kunnen door de bewegende delen gegrepen worden. Bij het werken in de open lucht zijn rubber werkhandschoenen en schoenen met profielzolen aar te bevelen. Draag bij lang haar een haarnet.
9. Gebruik een veiligheidsbril. Gebruik ook een stofmasker bij stofverwekkende werkzaamheden.
10. Gebruik het snoer niet verkeerd. Draag de machine niet aan het snoer en gebruik het snoer niet om de stekker ujt het stopkontakt te trekken. Bescherm het snoer tegen hitte, olie en scherpe kanten.
11. Klem het werkstuk vast. Gebruik spanelementen of een bankschroef om het werkstuk vast te klemmen. Dit garandeert een veiligere klemming dan met de hand, bovendien kan men met twee handen werken.
12. Zorg voor een veilige houding. Vermijdt een abnormale lichaamshouding en zorg voor een stabiel evenwicht.
13. Onderhoudt het gereedschap zorgvuldig. Houdt het gereedschap scherp en schoon om beter en veiliger te kunnen werken. Volg de onderhoudsvoorschriften en de adviezen omtrent het verwisselen van gereedschappen Kontroleer regelmatig het snoer en laat dit bij beschadiging door een erkende vakman vernieuwen. Kontroleer regelmatig het verlengsnoer en vervang het indien het is beschadigd. Houdt de handgrepen droog en vrij can olie en vet.
14. Trek de stekker uit het stopkontakt. Als het apparaat niet in gebruik is, tijdens het onderhoud en het verwisselen van gereedschappen, zoals, b. v. zaagbladen, boren en machinegereedschappen van welke soort dan ook.
15. Laat geen gereedschapsleutels op de machine zitten. Kontroleer voor het inschakelen of sleutels en andere hulpgereedschappen zijn verwijderd.
16. Voorkom het per ongeluk inschakelen. Draag geen aangesloten machines met de vinger aan de schakelaar. Kontroleer of de schakelaar bij aansluiting aan het lichtnet, uitgeschakeld staat.
17. Verlengsnoer bij het gebruik buiten. Gebruik buiten, alleen voor dit doel goedgekeurde en overeenkomstig gekenmerkte verlengsnoeren.
18. Wees steeds opmerkzaam. Let steeds op het werk, ga met verstand te werk, gebruik de machine niet als men niet gekoncentreerd is.
19. Kontroleer het elektrisch gereedschap op beschadigingen. Voor het verdere gebruik van de machine moeten veiligheidsinrichtingen of beschadigde delen, zorgvuldig op een uitstekende en doelgerichte funktie, worden beproefd. Kontroleer of de funktie van de bewegende delen in orde is; of deze niet klemmen, of er geen delen gebroken zijn, of alle andere delen perfekt en juist zijn gemonteerd en of alle andere voorwaarden, die het funktioneren van het apparaat zouden kunnen beinvloeden, juist zijn. Indien in de gebruiksaanwijzing niets anders is aangegeven, moeten beschadigde veiligheidsinrichtingen en machinedelen, door een servicewerkplaats vakkundig worden gerepareerd of worden verwisseld. Beschadigde schakelaars moeten door een servicwerkplaats worden vervangen. Gebruik geen apparatuur, waarvan de sckakelaar niet aan-en uitgeschakeld kan worden.
20. Attentie! Gebruik in het belang van persoonlijke veiligheid, alleen toebehoren en hulpapparaten, die in de gebruiksaanwijzing of in de katalogus worden aanbevolen. Het gebruik van andere dan de vermelde toebehoren of hulpgereedschappen, kan verwondigsgevaar opleveren.
21. Laat uw werktuig reparen door een specialist. Deze machine is conform aan de in voege zijnde veiligheidsvoorschriften. Alle reparatie's moeten worden uitgevoerd door een specialist, en alleen met originele onderdelen, dan niet loopt de gebruiker veiligheidsrisico's. Bewaar zorgvuldig deze instructie's.

2. Veiligheidsinstructies

Houdt U alstublieft rekening met het gereedschapsoverzicht op de voorste binnenste omlagzijde! Registreert U alstublieft vóór het eerste gebruik het serienummer op de achterste omslagzijde.

1. Veilig werken met het apparaat is alleen mogelijk als u de gebruiksaanwijzing en de veiligheitsinstructies helemaal heeft gelezen en als u die ook opvolgt. Zorg ervoor dat iemand anders u wegwijs maakt, voordat u het apparaat voor de eerste keer gebruikt.
2. Voor gebruik eerst apparaat, kabel en stekker controleren. Is er iets niet in orde, laat er dan altijd een vakman bijkomen die het probleem kan oplossen.
3. Het apparaat mag niet vochtig zijn en mag ook niet in een vochtige omgeving worden gebruikt.
4. Draag altijd een veiligheidsbril, oorbeschermer, mondmasker, werkhandschoenen en veiligheidsschoenen.
5. Het apparaat is uitsluitend geschikt om 'droog' mee te werken. Het apparaat mag alleen met stofafzuiging worden gebruikt.
6. Gebruik uitsluitend slijpschijven van diamant. Ze moeten perfect worden gemonteerd en vrij kunnen draaien.
7. Zorg ervoor dat de slijpschijven niet worden beschadigd.
8. Beschadigde of trillende slijpschijven mogen niet meer worden gebruikt.
9. Als u het apparaat gebruikt, dient u het met twee handen vast te houden an in een veilige stand te houden (b.v. niet op een ladder).
10. Materialen die tijdens de bewerking stoffen of dampen afgeven die gevaar voor de gezondheid opleveren (b.v. asbest), mogen niet worden bewerkt.
11. Het stof dat vrijkomt als u met het apparaat werkt is schadelijk voor de gezondheid. Gebruik dus altijd een stofzuiger en draag een mondmasker.
12. Pas op bij het bewerken van dragende muren (gevaar voor instorting).
13. Na het vervangen van schijven de snelsluiting (F) stevig aantrekken en opklapbare handgreep (G) inklappen.
14. De uitlopende slijpschijven mogen niet worden afgeremd.
15. De stekker uitsluitend in de contactdoos steken als het apparaat is uitgeschakeld. Bij gebruik van kabelverlengingen; Kabelhaspel volledig afwikkelen en letten op voldoende diameter van de kabel.
16. Niet met de handen aan draaiende slijpschijven komen.
17. Let op voor elektriciteits-, gas- en waterleidingen die in een muur zijn weggewerkt.
18. Gebruik uitsluitend originele onderdelen.
    Bij niet-nakoming van de veiligheidsvoorschriften en de algemene voorschriften ter voorkoming van ongevallen dreigt er gevaar van verwondingen!

3. Gebruiksaanwijzing

3.1 Voor het gebruik

Let op de netspaning: De op het typeplaatje van het apparaat vermelde gegevens moeten overeenkomen met de spanningsbron.

3.2 Montage van de diamantschijven

Apparaat met de draairichtingpijl (K) naar boven neerleggen en openmaken door op de deblokkering (D) van het frame te drukken, hierbij voorkomen dat het frame openklapt door het een beetje tegen te houden. Opklapbare handgreep (G) bij de snelsluiting (F) opklappen en snelsluiting eruit draaien tegen de wijzers van de klok in. Al naargelang de gewenste snijbreedte diamantschijven (J) en afstandsringen (H) op de aangedreven as zetten. Nooit 2 diamantschijven zonder minstens een daartussen in zittende afstandring monteren. De afstandsringen moeten altijd alle 4 gemonteerd zijn. Als er afstandsringen ontbreken dreigt er gevaar voor verwondingen door losse schijven en bestaat er kans op beschadiging van de machine. Vervolgens de snelsluiting (F) met de hand stevig vastzetten en de opklapbare handgreep (G) inklappen. Er kann ook met slechts één diamantschijf worden gewerkt. Afstandsringen: 3-6-12-21 mm



Belangrijk! Let op de draairichting! De pijl op de diamantschijf moet dezelfde richting aangeven als de pijl (K) op de behuizing.



Aanwijzing: Als er schijven worden gebruikt die niet door GÖLZ zijn toegestaan kunnen er veiligheidsrisico's optreden. Verwondingen of beschadigingen aan de machine kunnen het gevolg zijn. In deze gevallen nemen wij geen aansprakelijkheid op ons.

3.3 Demontage van de diamantschijven

Haal eerst de stekker uit de contactdoos!



Attentie: Diamantschijven kunnen na het snijden zeer heet zijn. Handschoenen dragen!

Diamantschijven vasthouden, opklapbare handgreep (G) bij de snelsluiting (F) opklappen en snelsluiting losmaken.

3.4 Instellen van den slijphoogte

Het instelwiel (C) zo ver draaien totdat de gewenste snijdiepte op de markering zichtbaar is.

3.5 Stofzuigen



Het apparaat mag alleen met stofafzuiging worden gebruikt. Zorg voor een goede ventilatie van de werkplet! De stofafzuiging moet geschikt zijn voor het afzuigen van steenstof en over voldoende zuigvermogen beschikken. Bovendien moet tegen fijn stof een stofmasker worden gedragen dat voldoet aan de DIN/EN-normen. Zuigslang direct in de aansluitmof voor de zuigslang (E) duwen.

3.6 Toepassingsgebied

Dit aparaat is uitsluitend bestemd voor het uitseken en splijten van overwegend minerale materialen (bijv. staalbeton, metselwerk, tegels, bestrating) zonder gebruik van water. Materialen die tijdens de bewerking stoffen of dampen afgeben die gevaar voor de gezondheit opleveren, mogen niet worden bewerkt. Ondeskundig gebruik kann verwondingen veroorzaken of het apparaat beschadigen. De gebruiker is hiervoor aansprakelijk.

3.7 Inbedrijfstelling

Het apparaat met de rollen tegen de muur zetten. Deblokkeringsschakelaar (B) tot de eerste stand (licht drukpunt) duwen en met wipschakelaar (A) het apparaat inschakelen. Na de start van de motor de deblokkeringsschakelaar (B) tot in de tweede stand duwen, langzaam tot aan de diepteaanslag in de muur insnijden en daarna in de snijrichting drukken.

Aanwijzing: Om snel en voorzichtig te werken moet u diepe insnijdingen in twee fasen uitvoren. Eerst met geringe diepte voorsnijden, vervolgens tat de gewenste snijdiepte afmaken.

3.8 Beveiling van de motor

Overstroombeveiliging

Als u nu niet minder hard drukt, gaat de overstroombeveiliging aan en slaat het apparaat af. Door minder hard te drukken slaat het apparaat vanzelf weer aan. Voor u verder gaat, moet het maximale toerental weer bereikt zijn.

Temperatuurbeveiliging

Wordt het apparaat langdurig overbelast, dan schakelt de temperatuurbeveilging de motor af. Zo wordt de motor tegen oververhitting beschermd. Na een afkoelperiode van 30s kan het apparaat weer worden aangezet.

3.9 Oorzaken voor overhitting van de slijpschijven

- te hard gedrukt
- het apparaat heeft te ver overgeheld
- slechte kwaliteit van de schijven
- botte schijven (slijpen met een slijpsteen)
- versleten schijven

3.10 Onderhoud

Ventilatiespleten altijd vrij en schoon houden. Het apparaat is voorzien van automatisch uitschakelende koolborstels. Als de borstels zijn versleten, schakelt de motor automatisch uit. Daarna is een routine servicebeurt noodzakelijk. Vaar onderhoud en reparatie wendt u zich tot uw GÖLZ agentschap.

4. Technische informatie

Spanning:	230 V
Frequentie:	50 -60 Hz
Stroomsterkte:	10 A
Vermogen:	2200 W
Aantal omwentelingen onbelast:	8000 min-1
Gewicht:	6,5 kg
Kabellengte:	4 m
Koolborstels:	automatisch uitschakelend
Smering:	constante smering
Buitenste slijpschijven Ø:	150 mm
Boring van de slijpschijven:	22,2 mm

Diepte van de groef:	10 - 50 mm
Breede van de groef met één slijpschijf:	2,0 mm
Breede van de groef met twee slijpschijven:	6,9 - 45,9 mm

Beschermklasse II

Het geluidsniveau is gemeten conform EN 50144. Het gemeten geluidsniveau van het apparaat in dB (A) bedraagt:

Geluidsdrukniveau:	98 dB (A)
Geluidsintensiteitsniveau:	105 dB (A)
De gemeten versnelling bedraagt:	3.0 m/s²

1. Instrucciones de seguridad

Atención! Con el fin de reducir el peligro de descarga eléctrica, y evitar accidentes e incendios al emplear herramientas eléctricas, observe las siguientes medidas de seguridad basicás. Lea y observe estas instrucciones antes de emplear la herramienta. Conserve cuidadosamente las instrucciones de seguridad!

1. Mantenga el orden en su campo de trabajo. El desorden en el campo de trabajo aumenta el peligro de accidente.
2. Tenga en cuenta el entorno del campo de trabajo. No exponga las herramientas eléctricas a la lluvia. No utilice herramientas eléctricas en un ambiente humedo. Cuide de que el campo de trabajo esté bien iluminado. No utilice herramientas eléctricas en la proximidad de liquidos o gases inflamables...
3. Protéjase contra las descargas eléctricas Evite el contacto corporal con superficies conectades a tierra, como p. ej. tubos, radiadores, cocinas eléctricas, frigorificos.
4. Mantenga los niños a distancia ! No permita que otras personas toquen la herramienta o el cable. Mantéalas alejadas de su campo de trabajo.
5. Guarde sus herramientas en un lugar seguro. Las herramientas no empleadas deberan guardarse en un lugar seco, cerrado y fuera del alcance de los niños.
6. No sobrecargue su herramienta. Trabajará mejor y con mayor seguridad observando el campo de potencia indicado.
7. Utilice la herramientas adecuada. No utilice herramientas o dispositivos adaptables de reducida potencia para ejecutar trabajos pesados. No utilice herramientas para fines y trabajos para los cuales no han sido previstos, p. ej. no emplee una sierra circular de mano para talar árboles y cortar ramas.
8. Pongase la ropa de trabajo conveniente. No lieve ropa ancha o joyas. Podrián ser asidos por las piezas en movimiento. Al efectuar trabajos al aire libre, se recomienda el uso de guantes y de zapatos antideslizante. Póngase una redecilla para el pelo si 10 tiene largo.
9. Póngase gafas protectoras. Póngase tambien una máscara si el trabajo a realizar produce polvo.
10. Preserve el cable de alimentación. No lleve la herramienta colgada del cable y no tire de éste para desconectar la clavija de la base de enchufe. Proteja el cable contra el calor, el aceite y los cantos agudos.
11. Afiance la pieza de trabajo. Utilice un dispositivo de fijación o un tornillo de banco con el fin de sujetar fuertemente la pieza de trabajo. Estará asi sujeta con mayor seguridad que con una mano y tendrá las dos manos libres para manejar la herramienta.
12. No extiendra excesivamente su radio de acción. Evite toda postura que cause cansancio. Cuide de que su posición sea segura y de que conserve el equilibrio en todo momento.
13. Cuide sus herramientas con esmero. Mantenga sus herramientas afiladas y limpias con objeto de trabajar meior y de manera más segura. Observe las instrucciones de mantenimiento y las indicaciones para el cambio del los útiles. Compruebe regularmente la clavija y el cable de alimentación y, en caso de deterioro, hágalos cambiar por un especialista acreditado. Compruebe el cable de empalme regularmente y cámbielo en caso de deterioro. Mantenga las empuñaduras secas y exentas de aceite y grasa.
14. Desconecte la clavija de la red. En caso de no utilizar la herramienta, antes de procedar al mantenimiento y al cambiar de herramientas como p. ej. de hoja de sierra, de broca y de otros tipos de útiles.
15. Retire las llaves de las herramientas. Antes de contectar la herramienta, asegurense de que se hayan quitado las llaves y los útiles de ajuste.
16. Evite toda puesta en marcha accidental. No lleve ninguna herramienta con el dedo puest sobre el interruptor mientras esté conectado a la red eléctrica. Asegurense de que el interruptor esté desconectado al efectuar la conexción de la herramientc a la red eléctrica.
17. Cable de empalme para exteriores. Al exterior, utilice solamente cables de empalme homologados y convenientemente marcados.
18. Este siempre atento. Observe su trabajo. Obre demostrando sentido común. No emplee la herramienta cuando esté cansado.
19. Controle si su aparato tiene deterioros. Antes de volver a emplear la herramienta, compruebe cuidadosamente el perfecto funcionamiento de los dispositivos de seguridad o de las piezas levemente dañadas. Compruebe si las piezas móviles están en buen estado de funcionamiento, si no se atascan o si otras piezas tienen desperfectos. Todos los componentes deben estar montados adecuadamente y cumplir los requisitos para garantizar el correcto funcionamiento dei aparato. Todo dispositivo de seguridad y toda pieza deteriorada deberán ser reparados o cambiados de modo apropiado por un taller del servicio posventa, a no ser que las instrucciones de servicio contengan otras indicaciones. Todo interruptor de mando deteriorado, deberá ser reemplazado por un taller del servicio posventa. No utilice ninguna herramienta en la cual el interruptor de mando no conecta ni desconecta perfectamente.
20. Atención! Para su propia seguridad, no emplee más que los accesorios y los dispositivos adaptables mencionados en las instrucciones de servicio, o que hayan sido recomendados por el fabricante de la herramienta. La utilización de otros accesorios o herramientas adaptables, excepción hecha de aquellos recomendados en las instrucciones de servicio o en el catálogo, pueden significar para Vd. un peligro de accidente.
21. Hagan reparar su herramienta por un especialista. Esta herramienta es conforme a las reglas de seguridad en vigor. Solo un especialista puede hacer las reparaciones y exclusivamente con piezas de recambio de origen, podiendo, en caso contrario, originarse riesgos graves para la seguridad del operario. Conserven cuidadosamente estas instrucciones.

2. Indicaciones de seguridad

Preste atención al cuadro sinóptico del aparato en la pagina de contraportada interior! Antes de el primer uso anotar el número de serie en la página de contraportada posterior.

1. Un trabajo seguro con el equipo es sólo posible, cuando se hayan leido completamente las instrucciones de empleo y las indicaciones de seguridad, y se cumpla lo establecido por éstas. Permita que se le instruya de forma práctica antes del primer uso.
2. Comprobar antes de cada uso el equipo, el cable y la clavija de enchufe. Deje eliminar las averias por un especialista.
3. El equipo no debe estar con humedad y no se debe operar tampoco en un lugar húmedo.
4. Usar gafas de protección, protectores del oido, máscara protectora contra el polvo y gunates de protección.
5. El uso del equipo sólo está permitido para corte en seco. No ha de emplearse nunca el aparato sin un equipo adecuado de aspiración de polvo.
6. Se deben usar solamente muelas de tronzar diamantadas. Estas deben ser montadas perfectamente y deben girar de forma libre.
7. Proteger las muelas de tronzar contra golpes y choques.
8. No se deben seguir usanda las muelas de tronzar dañadas o que vibren.
9. Aguantar siempre el equipo con ambas manos durante el trabajo y asegurar una posición segura (es decir, que por ej. no está parado en una escalera de mano).
10. Materiales que durante la realización del trabajo praduzcan polvos a vapares nocivas y peligrasas para la salud (es decir asbesto) no se deberán elabarar ni trabajar.
11. El polvo que se produce durante el trabajo es nocivo para la salud: emplear aspiración de polva y usar la máscara protectora contra polvo.
12. Peligro durante la perforación de pareded partantes (peligro de derrumbamiento).
13. Después de cambiar la muela se deberá apretar con fuerza el cierre rápida (F) y plegar la empuñadura basculante (G).
14. No deben ser frenadas las muelas de tranzar en marcha de inercia.
15. Introducir en el tomacarriente la clavija de enchufe a la red sólo si el equipo está desconectado. Si se utiliza algún alargo de cable, se deberá desenrollar completamente el tambor del cable y, asimismo, deberá tenerse en cuenta que la sección transversal del cable sea suficiente.
16. No toque las muelas de tronzar rotando.
17. Tenga precaución con los canductores eléctricos, tuberias de gas y tuberias de agua que se encuentren en las paredes.
18. Emplear sólo accesorios originales.

En case de inobservación de las indicaciones de seguridad y de las prescripciones y normas generales de prevención de accidentes se corre el riesgo de sufrir lesiones!

3. Instrucciones de empleo

3.1 Antes de la puesta en funcionamiento

Observe la tensión de la red: La tensión de la fuente de corriente eléctrica debe concordar con los datos contenidos en la placa de identificación del aparato.

3.2 Montaje de las muelas diamantadas

Depositar el aparato con la flecha de dirección (K) hacia arriba y abrirlo presionando el desbloqueo dei bastidor (D) e impidiendo simultáneamente con una ligera contrapresión que el bastidor se abra. Desplegar la empuñadura basculante (G) en el cierre rápido y desenroscar el cierre rápido en contra dei sentido de las agujas dei reloj. A continuación se colocarán en el árbol de accionamiento las muelas diamantadas (J) y los anillos distanciadores (H) conforme al ancho de corte deseado. Nunca se deberán montar dos muelas diamantadas sin colocar en medio un anillo distanciador como mínimo.Siempre deberán estar montados los 4 anillos distanciadores. En caso de faltar anillos distanciadores existirá peligro de lesión debido a las muelas sueltas. así como peligro de daños en la máquina. A continuación se apretará a mano el cierre rápido (F) y se plegará la empuñadura basculante (G). Se puede trabajar también con sólo una muela diamantada. Espesores



Importante! Tener en cuenta la dirección de giro! La flecha que se encuentra sobre la muela diamantada debe coïncidir con la flecha (K) que se encuentra en la carcasa.

Indicación: Al utilizarse muelas que no están admitidas por GÖLZ, podrán producirse riesgos para la seguridad. La consecuencias en este caso podrán ser tanto lesiones en las personas como daños en la máquina. En estos casos no nos responsabilizaremos ni ofreceremos garantía alguna.

3.3 Desmontaje de las muelas diamantadas
Sacar la clavija de enchufe de la red!



Atención: Las muelas diamantadas pueden llegar a calentarse mucho después del corte. Deberán llevarse guantes!

Aguantar las muelas diamantadas, desplegar la empuñadura basculante (G) en el cierre rápido (F) y soltar el cierre rápido.

3.4 Ajuste de la profundidad de corte
Deberá girarse la rueda de ajuste (C) hasta que pueda verse la profundidad deseada de corte en la marcación

3.5 Aspiración del polvo



No ha de emplearse nunca el aparato sin un equipo adecuadode aspiración de polvo. Deberá asegurarse la buena ventilación del lugar de trabajo! Este equipo ha de ser idoneo para aspirar polvo de piedra y tener la suficiente potencia de aspiración. El operario deberá utilizar además una mascarilla de protección contra polvo fino según DIN/EN. La manga de aspiración se acoplará a la tubuladura de aspiración (E).

3.6 Campo de aplicación
Este aparato esta destinado y ha sido concebido exclusivamente para ranurar y separar principalmente materiales de trabajo minerales (p. ej. hormlgón armado, mamposteria, azulejos y baldosas, pavimentos de calles) sin utilizar agua. Aquellos materiales que durante la realización del trabajo produzcan polvos o vapores nocivos y peligrosos para la salud no se deberán elaborar ni trabajar. La utilización inapropiada puede causar heridas o daiiar el aparato. En dichos casos será el usuario el responsable.

3.7 Puesta en marcha
Colocar el equipo con la polea de rodadura a la pared. Pulsar el interruptor de desbloqueo (B) hasta el primer grado (punto de presión leve) y activar el aparato con el balancin interruptor (A). Después del arranque del motor se presionará el interruptor de desbloqueo (B) hasta el segundo grado, se sumergirá en la mamposteriá hasta llegar al tope de profundidad y, a continuación, se presionará en la dirección del corte.
Indicación: Para trabajar con rapidez y sumo cuidado será conveniente realizar los cortes profundos en 2 fases: Primero se efectuará un corte previo de poca profundidad y, a continuación, un segundo corte de acabado hasta conseguir la profundidad de corte deseada.

3.8 Protección del motor

Desconexión por sobreintensidad de corriente
En el caso de continuarse sobrecargando el aquipo, se conecta la desconexión por sobreintensidadde corriente y la máquina se para. Después de la descarga macha el equipo automáticamente de nuevo. Antes de continuarse el trabajo, se debe alcanzar la velocidad maxima.

Desconexión térmica
En el caso de trabajarse con la máquina por largo tiempo con sobrecarga, se desconecta el motor por medio de la protección térmica. Esta protege al motor contra sobrecalentamiento. Después de un tiempo de enfriamiento de 30 s se puede conectar de nuevo el equipo.

3.9 Causas de un sobrecalentamiento de las muelas
- muy alta presión de aplicación
- bloqueo de la máquina
- mala calldad de las muelas
- muelas sin filo (reafilar con piedra para afilar)
- muelas desgastadas

3.10 Revisión tecnica

Mantener las rejillas de ventilación siempre libres de objetos y limpias. El aparato posee escobillas de auto-desconexión. Al desgastarse las escobillas, el motor se desconecta automáticamente. Esto indica además, que deberá efectuarse una revisión de rutina.
Para mayor información, sirvarse dirigirse a la agencia **GÖLZ** mas cercana a su domicilio.

4. Datos technicos

Tensión	230 V
Frecuencia	50 -60 Hz
Intensidad de corriente	10 A
Absorción de potencia	2200 W
Número de revoluciones en vacio	8000 min-1
Peso de la máquina	6,5 kg
Longitud del cable	4 m
Carbones de autodesconexión	Lubricación engrase permanente
Diámetro de las muelas de tronzar ø	150 mm
Diametro dei agujero de las muelas de tronzar	ø 22,2 mm
lase de protección II	
Profundidad de ranurado	10- 50 mm
Ancho de ranurado con una muela	2,0 mm
Ancho de ranurado con dos muelas	6,9 -45,9 mm

Determinar el valor a medir de acuerdo a EN 50144. El nivel de ruido ponderado A del equipo asciende por lo general a:

nivel de intensidad acústica:	98 dB (A).
nivel de potencia acustica:	105 dB (A).
La aceleración ponderada asciende por lo general a	3,0 m/s ².

Ersatzteilliste/Spare parts list/Liste des pièces de rechange

So bekommen Sie schnell und richtig Ihr Ersatzteil

- für Maschine - Modell - Masch.-Nr.

- Artikelnummer - Bezeichnung des Ersatzteiles

- Anzahl der gewünschten Ersatzteile

- Wohin liefern?

- Womit liefern (Post, Eilpost etc.)?

Always indicate:

- machine/model/serial number

- item number and description of the spare part

- amount of spare parts desired

- full address

- goods to be sent by regular mail, express, etc.

Pour obtenir rapidement les pièces de rechange indiquer :

- Nº de la machine, du modèle

- Nº de l'article / description de la pièce désirée

- Nombre de pièces commandées

- Adresse de livraison

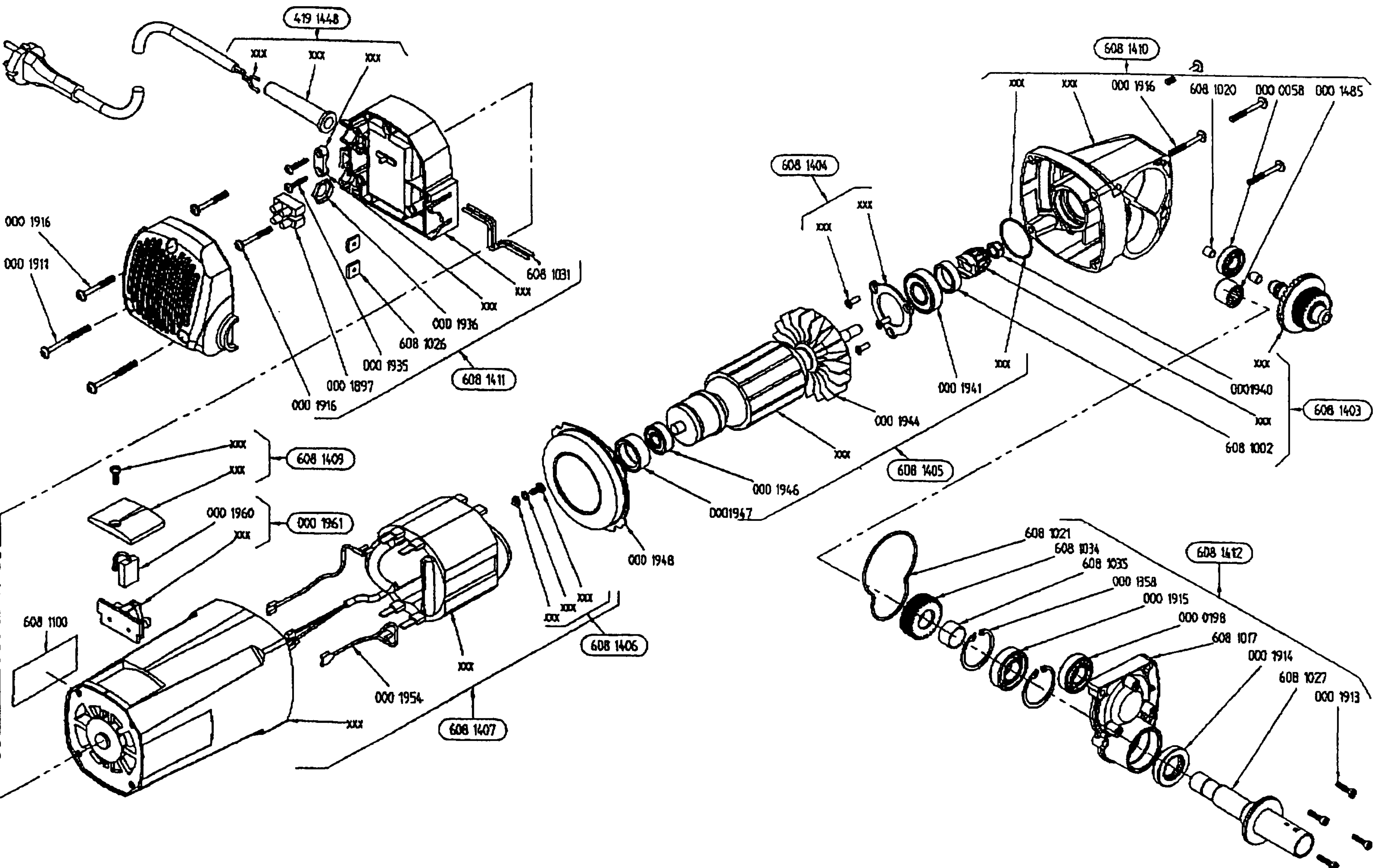
- Mode de livraison (poste, express etc...)

Zeichenerklärung
○ = bestehend aus Pos.
● = darin enthalten Pos.
◆ = ohne Abbildung
■ = auf Anfrage
✖ = Verschleißteil
= Ersatzteil

Key to symbols
○ = consisting of pos.
● = including pos.
◆ = not illustrated
■ = special order
✖ = Wearing part
= Spare part

Légende
○ = se composant des pos.
● = y compris pos.
◆ = non illustré
■ = commande spécial
✖ = Pièce d'usure
= Pièce de rechange

608 1068
xxx
608 1101
000 1935
000 1916
608 1099
000 1916
000 1935
608 1078
608 1079
608 1080
608 1077
608 1063
000 1932
000 1928
000 1932
608 1066
608 1070
608 1041
608 1414
xxx
xxx
xxx
xxx
608 1420
xxx
xxx
xxx
xxx
608 1072
608 1061
000 1919
000 1935
xxx
xxx
608 1417
608 1056
608 1402
608 1415
608 1060
608 1054
000 1928
000 1930
000 1928
000 1930
608 1059
608 1053
xxx
608 1052
608 1055
000 1929
000 1931
xxx


419 1448
xxx
xxx
xxx
000 1916
000 1911
000 1916
000 1897
000 1935
608 1026
000 1936
xxx
xxx
608 1031
608 1411
608 1409
xxx
xxx
000 1961
000 1960
xxx
608 1100
000 1954
xxx
xxx
608 1407
xxx
xxx
xxx
608 1406
000 1948
0001947
000 1946
xxx
000 1944
608 1405
608 1404
xxx
xxx
000 1941
xxx
608 1410
xxx
xxx
000 1916
608 1020
000 0058
000 1485
xxx
0001940
xxx
608 1002
608 1403
608 1412
608 1021
608 1034
608 1035
000 1358
000 1915
000 0198
608 1017
000 1914
608 1027
000 1913

GÖLZ SF 50

Pos.	Nr.	Type	Qty.	Benennung - Part name - Désignation
0000058	0680010	✖	1	Rillenkugellager - Grooved ball bearing - Roulement à billes
0000198	0610634	✖	1	Rillenkugellager - Grooved ball bearing - Roulement à billes - 6002 DIN 625
0001358	0660092	#	2	Sicherungsring - Circlip - Circlip - JV35
0001485	0620112	#	1	Nadelhülse - Needele sleeve - Douille à aiguille - HK1516
0001897	0680018	#	1	Verbindungselement - Fastener - Raccord
◆	0680020	✖	1	Fett in Dose - Grease - Graisse
0001911	0680022	#	2	Schraube - Screw - Vis
0001913	0680024	#	4	Schraube - Screw - Vis
0001914	0680026	✖	1	Wellendichtring - Shaft seal - Bague d'étanchéité de arbre
0001915	0680028	✖	1	Rillenkugellager - Ball bearing - Roulement à billes
0001916	0680030	#	9	Schraube - Screw - Vis
0001919	0680032	#	1	Schalter - Switch - Interrupteur
0001928	0680034	#	6	Schraube - Screw - Vis
0001929	0680036	#	4	Schraube - Screw - Vis
0001930	0267 112 5648	#	3	Scheibe - Washer - Rondelle - A 4,3 DIN 125
0001931	0282 250 0659	#	4	Scheibe - Washer - Rondelle - A 5,4 DIN 125
0001932	0680042	✖	2	Zugfeder - Spring - Ressort
0001935	0680044	#	9	Schraube - Screw - Vis
0001936	0680046	#	1	Mutter - Nut - Ecrou - DIN 982
0001940	0680048	#	1	Mutter - Nut - Ecrou
0001941	0680050	✖	1	Rillenkugellager - Grooved ball bearing - Roulement à billes
0001944	0680052	#	1	Lüfter - Cooling fan - Ventilateur
0001946	0680054	✖	1	Rillenkugellager - Grooved ball bearing - Roulement à billes
0001947	0680056	✖	1	Gummilager - Rubber bearing - Coussinet
0001948	0680058	#	1	Lüfterscheibe - Air baffle disc - Disque de guidage de l'air
0001954	0680060	#	1	Feldanschlussleitung - Connecting cable - Câble de raccordement
0001960	0680062	#	2	Abschaltkohle - Carbon brush - Balai de charbon
0001961	0680064	#	2	Kohlenhalter m. Kohle - Carbon holder - Porte-charbon - ● Pos. 0001960
6081002	0680066	#	1	Förderbuchse - Bushing - Douille
6081017	0680068	#	1	Getriebedeckel - Gearbox case cap - Couvercle
6081020	0680070	#	2	Zentrierbuchse - Bushing - Douille
6081021	0680072	✖	1	Deckeldichtung - Sealing - Joint
6081025	0680074	#	1	Motordeckel - Cover - Couvercle
6081026	0680076	#	2	Halteblech - Retaining sheet - Tôle de support
6081031	0680078	#	2	Litze Schalter-Klemme - Cord - Torsadé
6081034	0680080	#	1	Spindelrad - Gear - Engrenage
6081035	0680082	#	1	Spindelradbüchse - Bushing - Douille
6081041	0680084	#	1	Schnellspanner - Quick-seal coupling - Fermeteur rapide
6081052	0680086	#	8	Rad - Wheel - Roue
6081053	0680088	#	2	Radachse kurz - Axletree short - Essieu court
6081054	0680090	#	1	Achserohr - Tube - Tube
6081055	0680092	#	2	Radachse - Axletree - Essieu
6081056	0680094	✖	1	Schwenkfeder - Spring - Ressort
6081059	0680096	#	1	Sperrzunge - Stopper - Blocage
6081060	0680098	#	1	Bürste - Brush - Brosse
6081061	0680100	#	1	Entriegelung - Unlock switch - Interrupteur de déverrouillage
6081063	0680102	#	1	Schutzblech - Guard plate - Tôle de protection
6081066	0680104	#	1	Handgriffhälfte links - Left handle - Poignée gauche
6081068	0680106	#	1	Handgriffhälfte rechts - Right handle - Poignée droite - ● Pos. 6081101

Pos.	Nr.	Type	Qty.	Benennung - Part name - Désignation
6081070	0680108	#	1	Absaugkrümmer - Suction nozzle - Raccord d'aspiration
6081072	0680110	#	1	Schalterwippe - Contact flip-flop - Bascule de contact
6081077	0680112	#	1	Schaltersperre - Switch stop - Arrêt
6081078	0680114	#	1	Schaltfinger - switch element - Elément de interrupteur
6081079	0680116	#	1	Schubstange - Slide rod - Jambe de force
6081080	0680118	✖	1	Schubstangenfeder - Spring - Ressort
6081099	0680120	#	1	Spange - Cramp - Agrafe
6081100	0295 899 0060	#	1	Aufkleber - Sticker - Etiquette - SF 50
6081101	0295 899 0061	#	1	Aufkleber - Sticker - Etiquette - Pfeil
4191448	0680130	#	1	Zuleitung - Feed line - Canalisation électrique - Kit 14
6081027	0680132	#	1	Antriebswelle kpl. - Primary shaft - Arbre de sortie
6081402	0680134	#	1	Bogengriff - Handle - Poignée - Kit 111
6081403	0680138	#	1	Vorgelege - Gear - Engrenage - Kit 112
6081404	0680140	#	1	Lagerhalter - Ball bearing holder - Fixation de roulement à billes - Kit 113
6081405	0680142	#	1	Anker - Armature - Induit - Kit 114
6081406	0680144	#	1	Feldbefestigung - Magnet casing fixing - Fixation de carter de l'aimant
6081407	0680146	#	1	Feld + Motorgehäuse - Magnet casing + Motor housing - Carter de l'aimant + Bâti de moteur - Kit 11
6081409	0680148	#	2	Kohledeckel - Carbon cover - Couvercle de balai de charbon - Kit 118
6081410	0680150	#	1	Getriebegehäuse - Gearbox case - Boîte de vitesse - Kit 119
6081411	0680152	#	1	Motorflansch - Motor cover - Couvercle - Kit 120
6081412	0680154	#	1	Getriebedeckel kpl. - Gearbox case cap assy. - Couvercle de carter de boîte de vitessees - Kit 121
6081414	0680156	#	1	Distanzringe - Distance rings - Bagues d'écartement - Kit 123
6081415	0680158	#	1	Fahrgestell - Trolley - Chariot - Kit 124
6081417	0680160	#	1	Klinke - Latch - Clenche - Kit 126
6081420	0680162	#	1	Stellrad - Adjusting wheel - Vis de réglage - Kit 129